TG Geislingen

VEREINS BLICK

AUSGABE 41 · JUNI 2017

Die Sportadresse Nr. 1 in Geislingen!

KAPITÄNSWECHSEL
Wir sagen „Danke Holger“ und „Hallo Stephan“

EHRENMITGLIEDSCHAFT
für Hans-Peter Staudenmaier

GROSSES ANGEBOT FÜR KINDER
Sport für Kinder, Michelbergiade, Staufen-Tobe-Tage, und und und ...

FASZIO®
Nach den Sommerferien geht‘s los!

SPORT IM PARK
Tolle Sport- und Freizeitangebote

16. DEE-CITYLAUF
Trotz trüben Regenwetters wurden Rekorde gebrochen

JEDE MENGE SPORTLICHE MELDUNGEN
Medaillenregen für erfolgreiche Schwimmer
Leichtathleten in Riccione
Saisonrückblick der Volleyballer
Toller Start für die Wettkampfgymnastinnen
und vieles mehr...

Foto: Hannes Lecjaks

INHALT

Rund um die TG

Editorial ... 3
Einwürfe ... 9
Geiselsteinhaus ... 25
Hauptversammlung ... 28
Im TG-Archiv gekramt ... 27
Jugendausschuss ... 36
TG-News: AEW Sponsoring ... 19
TG-News: Helfer gesucht ... 5
TG-News: Satzungsänderung ... 69
TG-News: VoBa Spende ... 53
Wichtige TG-Adressen ... 82
Wo die TG-Zeitung überall gelesen wird ... 4

Events

5. Nationales Stabhochsprungmeeting ... 60
16. DEE-Citylauf ... 16
Beachvolleyballturnier ... 67
Kreissäge ... 40
Kreissäge: Gäste ... 44
Michelbergiade ... 37
Sport für Kinder ... 34
Sport im Stadtpark ... 56
Staufen-Tobe-Tage ... 62
Zeltlager ... 69

Titelfoto
Gerd Meyer von der TG Geislingen ist gut gelaunt unterwegs!

Sport und Freizeit

Aikido ... 14
Eisenbieger ... 20
Faszio ... 22
Frauenturnen ... 12
Handball: FSG ... 24
Handball: Jugend ... 26
Leichtathletik: Riccione ... 46
Schwimmen: Ba-Wü Masters ... 52
Schwimmen: Bilder ... 50
Schwimmen: Ostwürtt. Meisterschaften ... 54
Skigymnastik ... 55
TG-Fit ... 65
Übungsstundenplan ... 78
Volleyball ... 70
Wettkampfgymnastik ... 74

Personen

Ehrenmitgliedschaft: H.-P. Staudenmaier ... 18
Jubilarehrung ... 32
Kapitänswechsel ... 66
Mitarbeiter-Porträt: C. Profes-Kauderer ... 48
Mitarbeiter-Porträt: C. Seckinger ... 31
Nachruf: Inge Zettler ... 33
Neueintritte ... 4
Sportlerehrung ... 58
Sportler-Porträt: A. Heidinger ... 7
Sportler-Porträt: N. Scheible ... 61
Totentafel ... 11
Vielen Dank, Holger ... 84
Was macht eigentlich.... ... 72

Liebe TGler und liebe Freunde der TG,
Sie sehen heute im Editorial Ihres Vereinsblicks zum ersten Mal ein anderes Porträt als das von Holger Scheible. Das kommt Ihnen sicher ungewohnt vor. Mir geht es genauso. Ich kann es noch gar nicht richtig glauben, dass unser Holger dieses Jahr wahrgemacht hat, was er schon seit längerem angekündigt hat - nämlich beim TG-Schiff die Kapitänsmütze abzusetzen. Aber „Der Wechsel allein ist das Beständige“ ließ uns Arthur Schopenhauer schon vor fast 200 Jahren wissen. Am liebsten wäre uns allen sicher gewesen, Holger hätte noch 20 Jährchen drangehängt, aber ehrlich gesagt: Wer 40 Jahre lang als Vereinschef einen so sensationell guten Job macht, der darf dann auch mal Tschüss sagen. Holger, vielen Dank für Deinen unermüdlichen, jahrzehntelangen Einsatz!
Aber damit stellte sich natürlich die schwierige Frage, wer könnte ihn wohl beerben? Es gab viele Überlegungen und Gespräche und auch schienen seine Fußstapfen niemandem zu passen – sie sind einfach viel zu groß. Da es jemand sein sollte, der sich in unserer TG gut auskennt, fiel die Wahl letztendlich auf mich. Nun gut, ich bin seit 50 Jahren TG-Mitglied, seit 23 Jahren im Hauptausschuss, seit 19 Jahren 2. Vorsitzender im Bereich Sport und seit zwei Jahren zusätzlich auch noch 2. Vorsitzender im Bereich Finanzen. Ich sollte mich also auskennen und wurde deshalb als 29. Vorsitzender in der 171-jährigen TG-Geschichte vorgeschlagen. Kleine Randbemerkung: 1863 gab es schon einmal einen Herrn Schweizer als Vorsitzenden. Er hieß Louis, er ist mir nicht bekannt und er hielt auch nur ein Jahr durch.
Was nun zeichnete Holger in den letzten 40 Jahren eigentlich aus? Er war (m)ein Vorbild an Engagement, Sachkenntnis, technischem Knowhow und Menschenführung. Fast könnte man sagen, er war viele Jahre mein Meister, ich sein Lehrling. Holger ist ein Netzwerker. Seine Verbindungen zur Stadt, in die Politik, zur Wirtschaft, zur Geislinger Bevölkerung, zu Verbänden und Vereinen ermöglichten ihm stets, sich auf allen Ebenen auch für seine TG einzusetzen. Außerdem gibt es keine zweite Person, die sich so gut in allen Details der TG auskennt. Er kennt jede Steckdose, jeden Wasseranschluss, jeden Vertrag, jedes ältere Mitglied mit seiner gesamten Vita, jede Schraube im Geiselsteinhaus, … einfach alles. Selten wusste er auf eine TG-Frage keine Antwort. Sein immenser zeitlicher Aufwand und seine vermittelnde und motivierende Art machte die TG Geislingen zu dem, was sie heute ist: ein moderner Sportverein mit Zukunft.
Jetzt könnte jemand auf die Idee kommen, dass neue Besen gut kehren. Das mag wohl sonst stimmen, aber Holger hat sein TG-Haus so sauber hinterlassen, dass zunächst einmal gar nicht gekehrt werden muss. Größere Baustellen gibt es nicht. Ein Verein in unserer Größenordnung ist allerdings wie ein kleines Unternehmen mit all seinen Facetten. Es ist Personal zu führen, die Finanzen sind im Auge zu behalten. Man braucht ein gewisses Marketing und einen ordentlichen Verwaltungsapparat. Es müssen Verhandlungen geführt und Verträge geschlossen werden. Die Liegenschaften und der Fuhrpark sind instand zu halten und behördliche Auflagen sind zu erfüllen. Diese Liste ließe sich lange fortsetzen.

Ich sehe es als große Aufgabe mit viel Verantwortung, der TG künftig vorzustehen. Ein gutes Team steht mir zur Seite. Mit Wolfgang Braig und Christiane Profes-Kauderer habe ich zwei einsatzbereite und sachkundige Stellvertreter und im Hauptausschuss eine Vielzahl von langjährigen Begleitern, deren Fachkenntnis durch nichts zu ersetzen ist. Vielen Dank schon mal an dieser Stelle dafür. Ich werde mein Bestes geben, Euch aber gleichzeitig auch um Mithilfe bitten, dass die TG weiterhin so floriert. Es klemmt nämlich hin und wieder daran, ehrenamtliche Mitarbeiter für die verschiedenen Ämter und Aufgaben zu finden. Macht es wie ich, traut Euch was zu, bringt Euch ein. Bewegt was, wie Holger zu sagen pflegte.
So, nun habe ich mich hier nochmals ausgiebig über unseren Holger ausgelassen. Ich finde aber, das war notwendig und auch am Ende dieser Überlegungen fällt mir der Gedanke immer noch sehr schwer, dass wir das alles künftig ohne Holger machen sollen. Was ich übrigens jetzt schon versprechen kann: ich werde nicht so lange durchhalten wie er, das schaffe ich schon alleine wegen der statistischen Lebenserwartung nicht mehr.
Mit dem für mich und hoffentlich auch für Euch alle geltenden, etwas abgewandelten Zitat von John F. Kennedy „Überlege nicht, was die TG für Dich machen kann, sondern was Du für die TG machen kannst“ verbleibe ich
mit sportlichen Grüßen
Dr. Stephan Schweizer

NEUEINTRITTE

NEUE MITGLIEDER · 16.09.2016 BIS 31.03.2017		
Akinci, Esat	Koshevaya, Yulia	Salihu, Fisnik
Akinci, Meryem	Krasniqi, Edona	Salihu, Vahide
Avan, Mert	Labadi, Daniel	Scheutle, Jannik
Battaglia, Aurora	Leiber, Lisa Charlot	Schöll, Miriam
Brazo Fernandez, Ama	Lohrmann, Melanie	Schumacher, Melanie
Bulling, Valentin	Lohrmann, Ralf	Schürle, Liah Marie
Cetinkaya, Dicle	Lohrmann, Tim	Schurr, Claudius
Cürük, Ege Mahir	Mansour, Ahmed	Schurr, Dietmar
Demirhan, Sudenaz	Mansour, Maream	Schurr, Sibylle
Ebinger, Matthias	Maroska, Christa	Serinel, Rüzgar
Ehekircher, Emma Eli	Miteva, Angelina	Staudenmaier, Julian
Eiglmaier, Emil	Molnar, Josephine	Strasser, Alexander
Endler, Robin	Nasic, Amna	Strecker, Emma Sophie
Fischer, Ben	Orzel, Lucas	Sziklavari, Tibon
Gür, Hayat	Özdere, Deniz	Tanriverdi, Damla
Hamm, Hannes	Pelin, Eradak	Timar, Nosa
Hvastunov, Aleksandr	Petri, Julian	Tokmak, Ceyda Alara
Hvastunov, Maxim	Petricevic, Samuel	Tokmak, Ceylin
Karasova, Olga	Probost, Timea	Vandzsar, Kitti
Kementzetzidou, Sofi	Probst, Leo	Vorrat, Emilie
Kiseljak, Kilian	Raghunathan, Ranjana	Weber, Elija Benaya
Kiseljak, Leander	Rasoul, Ahmad	Dr.Welte, Reinhard
Kissler, Laura Aleci	Rasoul, Omar	Dr.Welte , Sybille
Klein, Melody Nneka	Robalino, Attila	Wüst, Jens

WO DIE TG-ZEITUNG ÜBERALL GELESEN WIRD

Liebe Leserinnen und Leser des Vereinsblicks!

Wir hatten vor Jahren dazu aufgerufen, uns Fotos zu senden, aus denen ersichtlich wird, dass unsere TG-Zeitung in aller Welt gelesen wird.

Lassen Sie uns teilhaben an Ihren Urlaubsfreuden! Senden Sie Ihre Fotos, auf denen immer eine Ausgabe der TG-Zeitung erkennbar sein muss, an peter.lecjaks@t-online.de zur Veröffentlichung im nächsten Vereinsblick.

Wir sind gespannt!

Turngemeinde Geislingen ...
... die Sportadresse Nr. 1 in Geislingen!

Terminplan 2017/18

23.06.2017	Beachvolleyballturnier TG-Stadion (vereinsintern)
01. / 02.07.2017	Beachhandballturnier Jugend TG-Stadion
02.07.2017	Gaukindertreffen Gingen / Fils
29.07. – 06.08.2017	TG / SC-Zeltlager
09.09.2017	5. Stabhochsprungmeeting in der Fußgängerzone
03.10.2017	Maultaschenessen Geiselsteinhaus
25.11.2017	Sportlerehrung TG-Stadiongaststätte
26.11.2017	Jubilarehrung TG-Stadiongaststätte
03.12.2017	TG-Kindernikolausfeier Jahnhalle
27.01.2018	Gaujugendturntag (Pflichttermin!)
02. / 03.02.2018	Kreissäge Jahnhalle
10.03.2018	Gauturntag
30.05. – 03.06.2018	Baden-Württ. Landesturnfest Weinheim
Juli 2018	Gau-Kinder- und Jugendturnfest Treffelhausen

Ohne fleißige Helfer geht nix!

Unsere Turngemeinde ist auf vielen Gebieten aktiv! Unabhängig vom normalen Sport- und Vereinsbetrieb gibt es zahlreiche Anlässe, bei denen hilfreiche Hände benötigt werden.

Erinnert sei nur an die regelmäßigen Hüttendienste im Geiselsteinhaus, aber auch an Veranstaltungen wie die Kreissäge, den DEE-Citylauf, das Stabhochsprungmeeting, die TG-Sportlerehrung und die am Tag darauffolgende Jubilarehrung. Auch bei Sportveranstaltungen wie der Michelbergiade, Leichtathletik-Wettkämpfen (einschließlich Schulsportfeste) im TG-Stadion, werden regelmäßig Helferinnen und Helfer benötigt.

Wer sich für solche zeitlich überschaubaren Dienste zum Wohle der Turngemeinde und des Vereinsgeschehens zur Verfügung stellen möchte, darf sich gerne bei der

- TG-Geschäftsstelle im TG-Stadion Eybacher Tal
  Jürgen-Klinsmann-Weg 20
  73312 Geislingen an der Steige
  Telefon 07331 / 96 111 50

oder unter der

- E-Mail-Adresse **info@tg-geislingen.de**

melden und registrieren lassen.

Wir freuen uns auf neue Gesichter! Stehen Sie bitte zu Ihrem Verein und helfen Sie mit, dass die Turngemeinde ein auf allen Gebieten aktiver Verein bleiben kann und auch Veranstaltungen mit Außenwirkung zur Werbung für unser Vereinsleben durchgeführt werden können.

Wir bedanken uns für alle Kontaktaufnahmen!
Peter Lecjaks

Impressum

Herausgeber

Turngemeinde Geislingen 1846 e.V.
1. Vorsitzender Dr. Stephan Schweizer
Geschäftsstelle Eybacher Tal
Jürgen-Klinsmann-Weg 20
73312 Geislingen an der Steige
Tel +49 (0) 7331 / 96 111 50
Fax +49 (0) 7331 / 96 111 51

Internet www.tg-geislingen.de
E-Mail info@tg-geislingen.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle
Mo 18.15 - 19.30 Uhr
Di 08.30 - 11.30 Uhr
Mi 08.30 - 11.30 Uhr
Fr 08.30 - 11.30 Uhr

Bankverbindungen der TG

Voba Göppingen (Giro)
DE91610605000600850005
GENODES1VGP

Voba Göppingen (Spenden)
DE69610605000600850013
GENODES1VGP

KSK Göppingen
DE10610500000006017114
GOPSDE6GXXX

Druck: Druckerei Gerthofer
Am Karlstollen 5
73312 Geislingen/Steige

Auflage: 1500 Stück

Redaktion: Peter Lecjaks
Hannes Lecjaks
Gestaltung: Loisl Design – loisl.com
Anzeigen: Elke Spengler

Redaktionsschluss: 30.04.2017

Mit Anja Heidinger im Gespräch

©foto-schweicker.de

Vor- und Zuname
Anja Heidinger

Geboren
22. September 1992 in Heidenheim.

Beruf
Assistentin der Anzeigenleitung – Heidenheimer Zeitung.

Sportliche Laufbahn
Von 1997 – 2013 Handball bei der TSG Schnaitheim von den Minis bis zu den Frauen, von der Kreisliga bis in die Württembergliga. Seit 2013 bei der FSG Donzdorf/Geislingen. Von 2003 - 2009 Basketball beim Heidenheimer Sportbund.

Wie sind Sie zur TG Geislingen gekommen?
Uwe Pätzold, der ehemalige Trainer der FSG 1 hat mich überzeugt, von der TSG Schnaitheim, meinem Heimatverein, nach Geislingen zu gehen.

Trainer
Hans-Jürgen Beutel

Trainingsaufwand
Drei Mal pro Woche.

Sportliche Erfolge
Aufstieg in die Oberliga.

Meine sportlichen Ziele
Verletzungsfrei bleiben und nach Möglichkeit noch höher spielen.

Lieblingsschauspieler/in
Sandra Bullock

Lieblingsfilm
Blind Side – die große Chance.

Lieblingssänger/in
Shakira

Lieblingsbuch
Morgen kommt ein neuer Himmel – Lori Nelson Spielman.

Lieblingsfarbe
Altrosa

Hauptcharaktereigenschaften
Zielstrebigkeit, Beharrlichkeit.

Meine Schwächen
Ungeduld und Unpünktlichkeit.

Was verabscheuen Sie am meisten?
Überpünktlichkeit, Hinterlist.

Hobby, Lieblingsbeschäftigung
Die freie Zeit, die mir neben Arbeit und Handball noch bleibt, verbringe ich mit Familie und Freunden, lese, spiele Gitarre oder verreise auch gerne mal.

Welche natürliche Begabung möchten Sie besitzen?
Eloquenz

Voller Einsatz am Kreis (Foto: Thomas Madel)

Bevorzugter Urlaubsort
Jeder Ort am Meer oder im Winter in den Bergen.

Lieblingsessen
Nudeln in allen Variationen.

Lebensmotto
Wer immer versucht alles richtig zu machen, verpasst vielleicht die schönsten Fehler seines Lebens.

Danke und Glück auf!

Ja, nun ist sie also angebrochen die Nach-Scheible-Zeit. Holger Scheible hat über 40 Jahre lang unsere TG in ganz hervorragender Weise geführt. Zu Recht wurden seine großen Verdienste bei vielen Gelegenheiten hervorgehoben und geehrt. Und auch unsere TG-Zeitung hat dies mit einer Sonderausgabe in kleinerer Auflage getan. Holger Scheible hat Großes geleistet und dafür nochmals ein herzliches Danke!

Für Holger Scheible und für uns Alle wäre es aber sehr schlimm, wenn sein Rückzug aus der Vereinsleitung eine negative Zäsur für seine und unsere TG darstellen würde. Ich bin mir ganz sicher, dass dies nicht eintreten wird: Wir werden auch künftig sowohl im Vorstand als auch im Hauptausschuss von bekannten, anerkannten und tüchtigen Persönlichkeiten vertreten. Und mit Dr. Stephan Schweizer übernimmt ein erfahrener und erprobter TGler den Vorsitz des Vorstandes.

Herzlichen Dank an Alle, die neue Aufgaben übernommen haben bzw. ihre bisherigen Aufgaben weiterführen. Sie alle sind ein nachdrücklicher Beweis dafür, dass es noch Leute gibt, die Ehrenämter übernehmen, die sich für ihren Verein und für die Allgemeinheit einsetzen. Dies ist keine Selbstverständlichkeit. Wir alle kennen Fälle, bei denen es wahrlich einer langen und nicht selten frustrierenden Suche bedarf, bis ein neuer Vorsitzender, ein Schriftführer oder ein Kassenwart gefunden ist. Ganz zu schweigen von den dafür benötigten Überredungskünsten.

Gestatten Sie mir bitte in diesem Zusammenhang auf zwei ganz besondere Zeitgenossen aufmerksam zu machen. Den einen nenne ich „Was habe ich denn davon?“ Wer eine solche Frage stellt, die sich ja meist auf das Pekuniäre bezieht, hat Mitschuld am Niedergang so mancher Vereine. Er hat Mitschuld daran, wenn unser Gemeinwesen nicht mehr so funktioniert, wie es sollte.

Was wäre unsere TG, wenn alle die, die sich in irgendeiner Weise engagieren und einbringen, dafür den gesetzlichen Mindestlohn einfordern würden? Wo bliebe der Vereinsgedanke?! Wo bliebe unsere Gesellschaft?!

Den zweiten Gesellen gebe ich den Namen: „Da müssen sich andere darum kümmern!“ Diese Herrschaften sehen zwar durchaus ein, dass an so manchen Stellen eine im wahrsten Sinne des Wortes tatkräftige Unterstützung notwendig ist. Die Einsicht aber, sich selbst einzubringen, wird weit von sich geschoben. Schnell, zu schnell sind die ausgemacht, die dafür zuständig sind: „Das ist Sache des Vorstandes.“ „Das müssen die machen, die darin Erfahrung haben.“ „Darum müssen sich die Gemeinderäte kümmern.“ Wozu haben wir Lehrer, Pfarrer, Bundes- und Landtagsabgeordnete?“

Die Folge ist, dass etwas nur sehr mühselig realisiert werden kann oder gleich gar nichts passiert. Häufig ist die Auswirkung aber folgende: Einige wenige sind die „Dummen“. Sie bekommen immer mehr und mehr aufgehalst, weil sie sich nicht ewig bitten lassen und weil sie es ja immer so toll machen. Und die Steigerung des Ganzen besteht darin, dass diejenigen, die keinen Finger rühren, die Eifrigsten bei der Kritik sind. Da hilft nur eins: Dies muss denen mehr als deutlich unter die Nase gerieben werden!

Für mich ist es deshalb sehr, sehr erfreulich, dass
- unsere TG ein Verein ist, der über eine enorm große Schar an ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern verfügt.
- unsere TG eine neue Führungsmannschaft hat, die den erfolgreichen Weg von Holger Scheible fortsetzen und dabei auch eigene Akzente setzen wird.
- unsere TG auch weiterhin ein Markenzeichen für Leistungs- und Breitensport, für Gesundheitssport und in der Rehabilitation sein wird.

Danke an Alle und Glück auf!
Ihr W. Ziegler

Sport in der TG macht Spaß und ist gesund!

TG Geislingen

Dringende Bitte an unsere Mitglieder

Wir bemühen uns sehr, unsere Mitglieder mit den neuesten Informationen, Hinweisen auf Veranstaltungen, Einladungen und sonstigen Bekanntgaben auf dem Laufenden zu halten. Dies geschieht durch den „Vereinsblick“ und unsere TG-Homepage sowie Veröffentlichungen in der GZ und in der „Stadtinfo“. Besonders aktuell können wir allerdings nur per E-Mail sein, was durch „Mitglieder-Rund-Mails“ bei vielen Gelegenheiten auch geschieht. Wir können Sie, liebe Mitglieder, aber nur erreichen, wenn uns Ihre E-Mail-Adresse bekannt ist. Wir bitten Sie deshalb ganz dringend, uns Ihre E-Mail-Adresse mitzuteilen. Wir versichern Ihnen, dass Ihre Adresse nur im „Bcc“-Modus (Blind Copie) verwendet wird und somit für Dritte nicht einsehbar ist. Schicken Sie uns Ihre E-Mail-Adresse bitte auf info@tg-geislingen.de und Sie werden künftig wichtige Informationen Ihrer TG direkt ins Haus bekommen!

Totentafel

Georg Buck	16.01.2017
Carl-Otto Maurer	31.01.2017
Inge Zettler	22.02.2017
Werner Haas	27.02.2017
Reinhard „Eia“ Binder	11.04.2017
Manfred Eckert	07.06.2017

FRAUENTURNEN

Traditionell treffen wir uns zum Jahresabschluss im Hotel Krone zu unserem Weihnachtsessen. Anstatt Wichteln haben wir 2016 an den Förderverein für die Gesellschaft für Mukopolysaccharidosen in Kuchen gespendet und hoffen, dass das Geld sinnvoll verwendet werden kann.
Unsere Kassenwartin Christa Loschitz ließ das vergangene Jahr mit Anekdoten Revue passieren und konnte mit unserem Theaterbesuch im Sägewerk, dem Sommerabschluss in der Pizzeria und vielen Walkingeinheiten mit Biergartenbesuch einige Aktivitäten der Gruppe in Erinnerung rufen.
Am Rosenmontag wird von uns immer zu einer Wanderung auf den Wasserberg eingeladen und die Einladung wird von den Ehemännern und den Enkeln gerne angenommen. Bei herrlichem Sonnenschein und schon frühlingshaften Temperaturen haben wir gerne die Turnhalle mit einer Freilufteinheit getauscht.
Dieses Jahr ist als Ausflug ein Besuch des Naturtheaters in Heidenheim geplant und der Sommerabschluss ist wieder auf dem Geiselstein.

Wanderung zum Wasserberghaus

Ich möchte mich für die hohe Anzahl an Teilnehmerinnen in unserer Turnstunde am Montag ganz herzlich bedanken und wünsche allen ein gesundes und verletzungsfreies Jahr 2017.

Sabine Schreitmüller

In der Aikido-Abteilung der TG Geislingen wurde das letzte halbe Jahr dazu genutzt, sich intensiv auf den Frühling vorzubereiten – es sollte wieder einmal bunter werden auf der Matte. Natürlich hat das nichts mit dem Frühling als Jahreszeit zu tun, sondern mit dem Erwerb eines weiteren Gürtelgrades.

Dieses Mal standen diejenigen Aikidoka im Fokus, die vom 5. Kyu (Schülergrad) auf den 4. Kyu bzw. vom 3. Kyu auf den 2. Kyu Grad die Prüfung ablegen wollten. Nachdem seit der letzten Prüfung schon einige Zeit ins Land gezogen ist, wurde nach intensiver und schweißtreibender Vorbereitung die Prüfung angegangen. Dazu gehörte auch der Besuch von verschiedenen Landes- und Bundeslehrgängen, um Techniken von verschiedenen ranghohen Aikido-Meistern zu lernen und die verschiedenen Nuancen und Unterschiede in den Stilen der einzelnen Meister zu erfahren. Letztendlich war die Vorbereitung im heimischen Dojo (Übungsort der Aikidoka) die Grundlage um die Prüfung anzugehen.

Wie bei allen Prüfungen wurden zuerst die bereits bekannten Techniken überprüft, ebenso die Fallschule und die Aikido spezifischen Grundbewegungen. Im zweiten Teil der Prüfung wurden die neuen zum nächsten Gürtelgrad gehörenden Techniken abgefragt und vorgeführt. Für die Prüfung zum 2. Kyu stand zusätzlich noch ein Randori (Übungskampf) an, der den Prüflingen nochmals den Puls in die Höhe trieb, da 1-minütiges konsequentes Angreifen und Verteidigen von Tori (Angreifer) und Uke (Verteidiger) nach einer 30-minütigen Prüfung nochmals alles abverlangt.

Alle angetretenen Aikidoka haben die Prüfung bestanden und dürfen nun eine neue Farbe zum Binden ihres Gi (Kampfanzug) anlegen.
Die Prüfung zum orange Gurt haben bestanden: Nadine, Dorina, Georgius und Furkan.
Die Prüfung zum blauen Gurt haben bestanden: Alex, Horst, Oli, Peter.
Ab jetzt stehen weitere neue Aikido Techniken zum Erlernen an.

Neben dem Training nehmen wir auch an Aikido-Lehrgängen und Übungseinheiten bei befreundeten Vereinen teil und engagieren uns bei den Aktivitäten des Hauptvereins. Außerdem treffen wir uns auch privat zum Feiern, Grillen und sonstigem geselligen Beisammensein.

Aikido wurde in seiner heutigen Form als Synthese aus verschiedenen Budo Stilen vom Japaner Ueshiba Morihei entwickelt. Ueshiba selber beherrschte Schwert-, Lanzen- und waffenlose Kampfkünste und war Schüler des Samurai Tekeda Sokaku. Auf der spirituellen Seite wurde er vom Oberhaupt der Omoto Religion Deguchi Osinaburo geprägt. Mit diesem entwickelte er Anfang des 20. Jahrhunderts durch Zusammenführung verschiedener Kampfkünste seinen eigenen Stil, den er Aikido, den Weg der Harmonie, nannte.

In der Aikido-Abteilung der TG Geislingen wird diese betont defensive Kampfkunst seit Jahren angeboten und praktiziert. Diese elegante und harmonische Form der Selbstverteidigung fördert die Beweglichkeit, Ausdauer, Koordination, Konzentration, Kraft, Reaktionsvermögen und die Bereitschaft partnerschaftlich zusammen zu arbeiten. Trainiert wird barfuß auf 5-6 cm dicken Aikido-Matten, die vor und nach dem Training gemeinschaftlich auf- und wieder abgebaut werden. Die Übungseinheiten sind in Aufwärmphase, Grund-/ Fallschule und Techniktraining gegliedert und werden von ausgebildeten Meistern der Aikido Union Deutschland geleitet.

Falls Ihr Lust habt, freuen wir uns darauf Interessenten Aikido näher zu bringen und gemeinsam mit Euch Spaß mit unserem Sport auf der Matte zu haben.
Weitere Infos auch unter www.aikido-geislingen.de

Christoph Bell

von links nach rechts:
Mona, Oli, Horst, Alex, Peter, Christoph, Sandro, Baldo, Karina

Auch mit dem Stab wird geübt – wie die alten Samurai

Auch Spaß darf auf der Matte nicht fehlen - Dorina und Nadine

Horst verhebelt Peter mit dem Stab

Grundbewegungen sind ein elementarer Bestandteil des Trainings

Fallschule über Hindernis

Mona vermittelt die Grundlage der Fallschule

16. DEE-CITYLAUF

Trotz Regen gab es Rekorde

Rechtzeitig zu den Aufbauarbeiten öffnete der Himmel seine Schleusen – und teilweise wie …. Was die Läufer aber nicht davon abhielt, ihre Runden durch Geislingens historische Altstadt zu drehen. Im Gegenteil: über 1390 Starter – Bambini, Jugendliche, Schüler und Erwachsene – bedeuteten Rekord, genauso wie die 476 Läuferinnen und Läufer bei den Hauptläufen über 10 km und 5 km.
Souveräner Sieger des Hauptlaufs über 10 Kilometer wurde Florian Röser vom TV Konstanz, der mit exakt 31 Minuten und 26 Sekunden einen neuen Streckenrekord aufstellte. Schnellste Frau war Susanne Hafner in 38:43 Minuten. Über die 5 Kilometer siegte Marcel Shtyrko in 18:56 Minuten, die beste Frau war Amelie Sauner von der LG Filstal in 21:08 Minuten. Bei der Stadtmeisterschaft über 10 km landete die TG Geislingen einen Doppelerfolg. Elias Siehler siegte in 37:17 Minuten vor Armin König, der 39:04 Minuten benötigte.
Ganz toll anzusehen waren die mit viel Enthusiasmus ausgetragenen Schüler- und Jugendläufe. Voller Begeisterung und Wettkampfeifer wurde um die Plätze gekämpft.
Auf der TG-Homepage www.tg-geislingen.de kann man sich auf den Bildergalerien Eindrücke davon verschaffen und die Siegerlisten einsehen.

Text: Peter Lecjaks
Fotos: Hannes und Peter Lecjaks

Citylauf
Info

694
794
773
735

Hans-Peter Staudenmaier zum Ehrenmitglied ernannt

Mit Ende der Hüttensaison 2016 hat Peter Staudenmaier eine 25-jährige ehrenamtliche Dienstzeit als Hüttenwart des TG-Geiselsteinhauses vollendet. Zusammen mit vielen weiteren Verdiensten um die Turngemeinde Geislingen war dies Anlass genug, ihn bei der Jubilarfeier am 20. November 2016 zum Ehrenmitglied der TG zu ernennen. Er ist damit eines von derzeit insgesamt zehn Ehrenmitgliedern unseres Vereins (siehe Liste).

Hans-Peter Staudenmaier begann bereits im Jahre 1986 seine „Funktionärskarriere“ bei der TG Geislingen, damals als Übungsleiter und Leiter der TG-Skiabteilung. Heute ist der Geiselstein sein Reich. Als Hüttenwart des TG-Geiselsteinhauses ist er dort seit 1992 der unumschränkte „Chef“. Genauso lange ist er schon Mitglied des TG-Hauptausschusses. Noch länger, nämlich bereits seit 1984 steht er in der TG-Karnevalsgesellschaft „Kreissäge“ als Mitwirkender auf der Bühne. Mit den „Holger Singers“ hat er inzwischen mehr als 30 Jahre lang erfolgreiche Auftritte absolviert. Außerdem fungiert er bei der „Kreissäge“ als Leiter der Technik und hält diesbezüglich alle Fäden in der Hand.

Peter Staudenmaier ist ein richtiger Allrounder, sein handwerkliches Können und sein großes Geschick sind überall im Verein sehr gefragt. Auf dem Geiselstein hat er sich außer der laufenden Tätigkeit als Hüttenwart auch bei einer Vielzahl von Großveranstaltungen als umsichtiger Organisator erwiesen. Gleiches gilt für seine langjährige Mitarbeit im Wirtschaftsausschuss der TG bei zahlreichen Veranstaltungen wie z. B. beim Citylauf und beim Stabhochsprungmeeting.

Bei so viel ehrenamtlichem Einsatz blieben verdiente Ehrungen nicht aus. Die TG-Ehrennadeln in Bronze, Silber und Gold zählen ebenso dazu wie die Silberne Ehrennadel des Schwäbischen sowie die Ehrennadel in Bronze des Deutschen Turnerbunds. Mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft, der höchsten Auszeichnung der TG, wurde die große Leistung Peter Staudenmaiers für seinen Verein gewürdigt.

Text: Holger Scheible
Foto: Jürgen Ziebandt

Ehrenmitglieder der Turngemeinde

Gerold Müller	seit 1989
Holger Scheible	seit 1996
Reinhard Deutschländer	seit 1997
Konrad Mall	seit 1997
Jörg Schneider	seit 1997
Heidi Semmler	seit 1998
Franz Ritter	seit 2007
Rolf Ritter	seit 2007
Peter Lecjaks	seit 2009
Hans-Peter Staudenmaier	seit 2016

Unsere Ball spielenden Abteilungen freuen sich über regen Besuch an den Heim-Spieltagen.

Maximilian Oswald auf Stippviste in Geislingen

Maximilian Oswalds großer Traum zerplatzte wie eine Seifenblase: Nach Rio de Janeiro hätte es gehen sollen, zu den Olympischen Spielen – für Oswald, eines der größten deutschen Schwimmtalente, zu diesem Zeitpunkt zum Greifen nahe. Doch beim entscheidenden Wettkampf, der DM in Berlin, verfehlte der gebürtige Amstetter als Dritter über 50 Meter Freistil die Normzeit.

In Oswalds alter Heimat – er lebt seit einigen Jahren in Berlin, startet dort aktuell für die Wasserfreunde Spandau – wurde sein Entschluss „Ich mache weiter" mit großer Erleichterung aufgenommen, schließlich sind die Bande zu Oswald noch eng geknüpft: Der Schwimmer kommt – sofern es die rare Freizeit zulässt – gerne auf Besuch nach Geislingen, um sich mit den alten Weggefährten der Turngemeinde zu treffen, seiner sportlichen Heimat. Oder aber, wie es sich inzwischen zur Weihnachtszeit eingebürgert hat, zum Meet and Greet, einer lockeren Plauschrunde beim Geislinger Albwerk, das nach wie vor einer der Sponsoren Oswalds ist.
„Dir gebührt größter Respekt dafür, wie du mit dieser schwierigen sportlichen Situation umgegangen bist", lobte TG-Chef Holger Scheible bei dem Treffen seinen sportlichen Zögling. Schließlich habe Oswald wesentlichen Anteil an der Qualifikation der Staffel für Rio gehabt, die bei der WM 2015 in Kasan mit Oswald als Startschwimmer das Ticket gelöst hatte. „Leider wurde am Ende eine lange, harte Arbeit nicht belohnt". Als sportliches Vorbild – das betont Scheible immer wieder – sei und bleibe Oswald extrem wichtig für die TG.

Maximilian Oswald bleibt dem nassen Element bis auf Weiteres erhalten

Erinnerung ans Meet and Greet
Albwerk-Geschäftsführer Hubert Rinklin, Maximilian Oswald, TG-Chef Holger Scheible und Albwerk-Prokurist Manfred Voigt.
Foto: Rainer Lauschke

Eine Ansicht, die ebenso Albwerk-Geschäftsführer Hubert Rinklin teilt. Der wohnt wie die Familie Oswald in Amstetten, kennt Maximilian Oswald schon von Kindesbeinen an und verfolgt seit jeher aufmerksam dessen sportliche Karriere. Als „nicht selbstverständlich" wertete deshalb Rinklin den Entschluss des 22-Jährigen, nach einem Tiefschlag weiterzumachen. Und würdigte zugleich die TG, mit der sein Konzern eine gute Zusammenarbeit auch im Sponsoringbereich verbindet. Die Turngemeinde habe ein „hohes Potenzial an Leistungssport in einem räumlich begrenzten Raum" entwickelt, das sei „herausragend", man finde nicht viele Vereine, die so etwas hinbekommen.

Und das gleich in zwei Sportarten: Außer Oswald ist Kugelstoßerin Lena Urbaniak ein weiteres dieser Aushängeschilder der TG, die die gut 500 Jugendlichen im Verein anspornen, indem sie ihnen zeigen: Wer sich reinkniet, der kann es im Sport weit bringen. Die Böhmenkircherin Urbaniak hatte den Sprung nach Rio geschafft, wenngleich es bei Olympia (noch) nicht für eine Medaille reichte. Weshalb Sponsoring für Rinklin eine Herzensangelegenheit ist – im sportlichen Bereich ebenso wie im kulturellen und sozialen.

Auszug aus der GEISLINGER ZEITUNG vom 28.12.2016 (Jochen Weis)

Zu Besuch bei Spedition Wiedmann & Winz

Einen spannenden Vormittag erlebte die TG-Sportgruppe im November. Auf Einladung von Herrn Dr. Micha Lege, Geschäftsführer des Geislinger Logistik-Dienstleiters Wiedmann & Winz, eröffnete sich ein Blick auf die Disposition, wo täglich bis zu 250 Touren in ganz Europa geplant werden und das neue Technik-Center. Dr. Lege stellte zuerst in einer Firmenpräsentation das Unternehmen vor, welches im 75. Jubiläumsjahr steht. Hugo Wiedmann hatte 1941 in Bad Überkingen das Unternehmen gegründet, das 1974 nach Geislingen umsiedelte und nun in 3. Generation als Familienunternehmen geführt wird. Neben Geislingen betreibt das Unternehmen acht weitere Standorte, 50.000 Sendungen werden pro Jahr befördert. 150 Fahrzeuge sind ständig im Einsatz. In Eislingen und anderen Logistik-Standorten werden auf 60.000 m² Lagerfläche Dienstleistungen wie Umpack- und Kommissioniertätigkeiten erbracht.

Die Eisenbieger bei Wiedmann & Winz vor dem 40 Tonnen-Sattelzug, Zugmaschine mit 420 PS

Eine sehr enge Partnerschaft besteht seit vielen Jahren mit Daimler. Alle Fahrzeuge sind online an das Unternehmen angebunden. 70% des Umsatzes wird im Europäischen Landverkehr abgewickelt.

Dr. Lege erläuterte die Logistik in der globalisierten Welt und wie der weltweite Warenaustausch funktioniert. „Schwimmende Kisten“ als Fracht-Container und „Fliegende Fische“ als Luftfracht wurden durch eindrucksvolle

Als Dank für den Besuch erhält Dr. Lege eine Glas-Weltkugel

Bilder und Texte vorgestellt.
Die Eisenbieger erlebten dadurch eine spannende Reise um die Welt, die von Power–Logistik und Mobilität geprägt ist. Neue Technologien würden die Logistikbranche permanent verändern, aber auch neue Möglichkeiten eröffnen, denn ohne richtige Logistik ist weltweiter Handel nicht möglich, so Dr. Lege.

Sehr beeindruckt vom Gesehenen und Gehörten bedankten sich die Eisenbieger mit einer Glaskugel als Symbol der Erde mit den Kontinenten, auch als Zeichen des weltweiten Handelns des großen Geislinger Logistikunternehmens.
Jörg Schneider

Sportgruppe informiert sich bei den Südmährern

Da die Stadt Geislingen Patenstadt der Südmährer ist und oben von der Schildwacht das als Zeichen der Verbundenheit errichtete Ostlandkreuz sichtbar und ständig an die Südmährer erinnert, wollten wir uns mit der wechselvollen Geschichte dieser deutschen Volksgruppe befassen. Herr Volker App, Geschäftsstellenleiter der Südmährer in Geislingen, hat uns diesen Besuch ermöglicht und die Führung auch selbst übernommen. Früher noch als „Museum im Alten Rathaus“ bekannt, hatte man daraus seit Oktober 2015 eine neue Dokumentation nach modernen museumspädagogischen Grundsätzen entwickelt - unter dem Begriff: „Treffpunkt Südmähren“. Herr App zeigte und erläuterte uns eine umfassende Sammlung von auserwählten Exponaten und Zeitzeugenberichte zur bewegten Geschichte der Südmährer.

Jörg Schneider bedankt sich bei Volker App

Mit den neuen Dokumentationen werden die heutige und weitere Generationen über das Schicksal dieser Heimatvertriebenen informiert. In den Jahren 1945/46 wurden die Deutsch-Südmährer nach Österreich und Deutschland auf Grund der Benesch-Dekrete (früherer tschechoslowakischer Präsident) vertrieben, mussten ihre Heimat und Besitztümer spontan verlassen und wurden enteignet. Ihre Heimat war das schöne Land an der Thaya, mit den vier Heimatkreisen Neubistritz, Nikolsburg, Zlabings und Znaim. Sehr nachdenklich stimmten uns die Berichte der beiden Zeitzeugen Reinfried Vogler, stellv. Vorsitzender vom Südmährerbund e.V. und von der Schriftstellerin Ilse Tielsch, die aussagte: „Heimat ist jener Ort, an dem mein Bewusstsein geprägt worden ist“.

Bei den jährlichen Bundestreffen in Geislingen fasziniert, wie die verantwortlichen Persönlichkeiten dieser Landsmannschaft aus Tradition heraus die Kraft finden, die Bedeutung der Heimatverbundenheit stets lebendig und nachhaltig zu präsentieren.

Wir „Eisenbieger“ bedankten uns bei Volker App für die Führung in der Hoffnung, dass es immer wieder Brücken der Annäherung und bessere Verständigung mit der tschechischen Seite gibt, denn:

„NICHTS IST ENDGÜLTIG GEREGELT,
ES SEI DENN, ES IST GERECHT GEREGELT“

sagte Abraham Lincoln, der 16. Präsident der USA (Amtszeit 1861-1865).

Jörg Schneider

Vor dem Eingangsportal zum Treffpunkt Südmähren

DEM GANZHEITLICHEN FASZIENTRAINING

Dieses Training setzt brandneues Wissen über Faszien in spannende, überraschende und reichhaltige Bewegung um.

Dabei wird bewusst, wie bedeutungsvoll das fasziale Gewebe für den menschlichen Organismus ist. Denn, ein gut funktionierendes Fasziennetzwerk erhöht die Lebensqualität, hält Körper und Geist gesund, gibt Bewegungsfreiheit und macht gute Laune.

Beweg Dich glücklich

Um Faszie zu trainieren, müssen Anforderungen geschaffen und Reize gesetzt werden. Zum Beispiel mit Ganzkörperübungen und Herausforderungen für Kraft, Kondition und Bewegungskompetenz. Das sogenannte Bindegewebe lässt sich durch hohe Gleitfähigkeit und impulsive Bewegungen straffen. Bänder und Sehnen bekommen durch Dehnfähigkeit mehr Schnellkraft und Stabilität. Je vielfältiger und ungewohnter das Training ist, desto effektiver. Je stärker die Impulse gesetzt werden, desto größer der Leistungszuwachs.

Was sind eigentlich Faszien?

Faszien prägen unser äußeres Erscheinungsbild, bestimmen unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit.
Ein gut funktionierendes Fasziennetzwerk erhöht die Lebensqualität, hält Körper und Geist gesund, macht straff und beweglich!

Faszien durchziehen und umgeben unseren ganzen Körper in Form eines faszialen Netzwerks ohne Anfang und Ende. Die Bestandteile sind kollagene Fasern für Festigkeit und Stabilität, elastine Fasern für Dehnfähigkeit und Geschmeidigkeit sowie die Grundsubstanz. Sie stabilisiert das Gewebe und schützt es vor Überbelastung und unerwünschten Einwirkungen. Zugleich ermöglicht sie ein Gleiten der Fasern, die Verteilung von Nähstoffen und den Abbau von Abfallprodukten. Die Faszien als Ganzes sind wie ein Flusssystem zu sehen. Nur wenn dieses innere Ökosystem intakt und ausbalanciert ist, kann die Grundsubstanz ungehindert fließen und den Organismus in Schwung und gesund halten.

Es bedarf also einer ständigen „Flurbereinigung“, um leistungsstark zu sein und Trainingseffekte optimal umzusetzen.

Wissenschaftler fanden vor wenigen Jahren heraus, dass alle faserigen Strukturen Teil des körperweiten faszialen Netzwerkes sind. Dazu gehören Bänder und Sehnen, Organhüllen und Knochenhaut, Muskel- und Muskelfaserhüllen sowie das Bindegewebe.

Trainiert man die Faszien, erreicht man gleichzeitig das lockere Bindegewebe, die straffen Sehnen, die beweglichen Muskeln und fördert die Funktionsfähigkeit der Organe. All-in-one!

Faszien sind darauf gepolt, sich den Anforderungen, die an sie gerichtet werden, anzupassen. Fasziale Strukturen modellieren sich immer wieder neu. Es herrscht ein ständiges Auf-, Ab- und Umgebaue, es wird ununterbrochen verwoben, getrennt, gezogen und gedrückt. Damit hat die Natur die Voraussetzung geschaffen, sich nahezu allen Gegebenheiten anzupassen und überlebensfähig zu sein.

Diese Erkenntnisse verändern den Blick auf den Körper, auf Bewegung und Gesunderhaltung nachhaltig und beeinflussen somit auch Trainingsstrategien und Wege zum sportlichen Erfolg.

Trainingsmethoden by FASZIO®

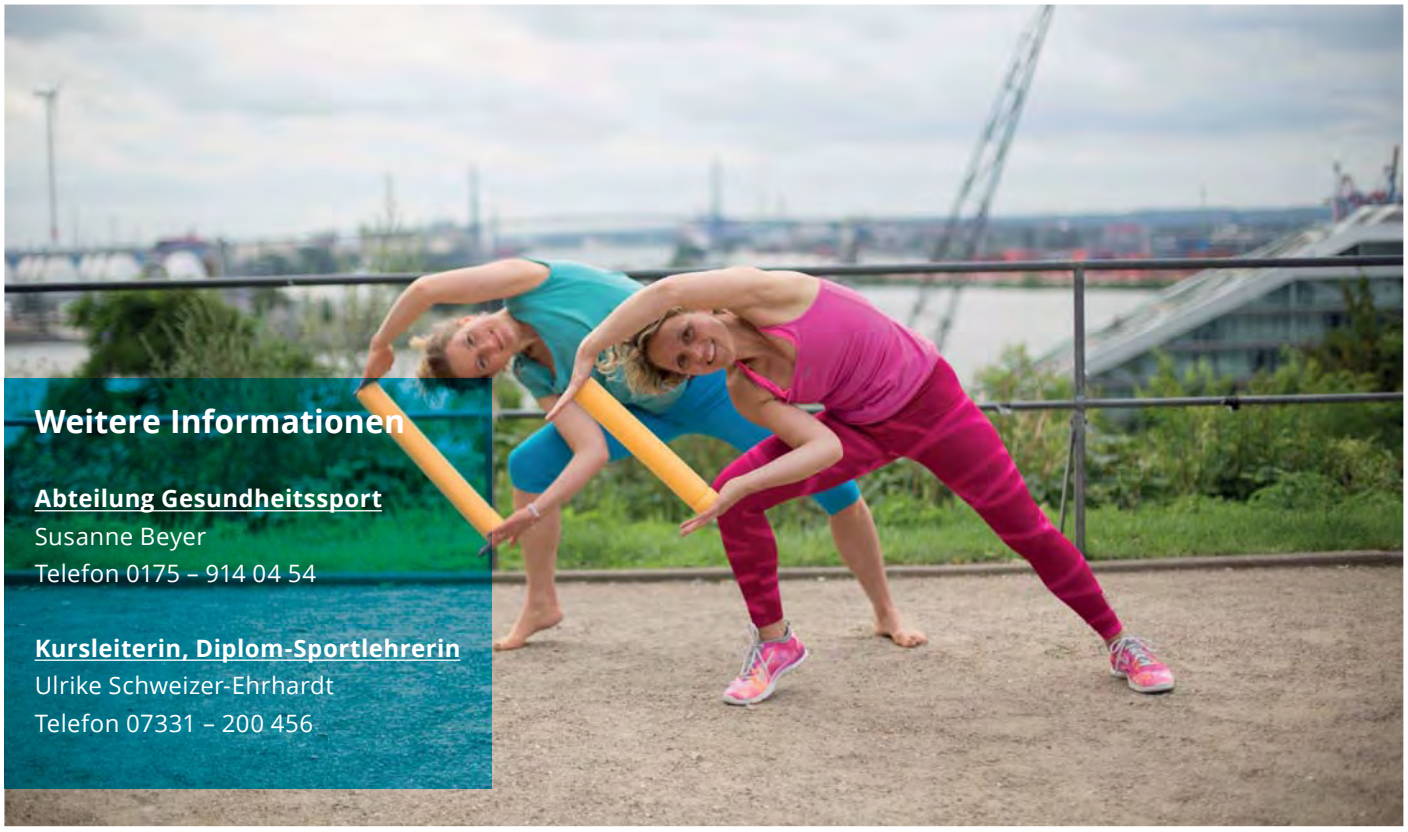
- **Vielseitigkeit**, denn Faszie liebt Abwechslung.
- **Anforderungen**, denn Faszie passt sich den Aufgaben an.
- **Ganzkörpereinsatz**, denn Muskeln und Faszie arbeiten als Team mittels Kraftübertragung.
- **Strategien**, damit alle Aspekte berücksichtigt und trainiert werden.

Trainingsziele

- **Gesundheit:** Der Zustand der Faszie ist ausschlaggebend für die Qualität von Stoffwechselprozessen, Immunsystem und Reaktionsvermögen.
- **Fitness:** Die körperliche Leistungsfähigkeit hängt direkt mit dem Trainingszustand der Faszie zusammen.
- **Ausstrahlung:** Emotionen spiegeln sich über die Faszie nach außen wieder.
- **Persönlichkeit:** Wer sich zutraut, seine Komfortzone zu verlassen, entdeckt seine Stärken und stärkt seine Schwächen.

Zielgruppen

Gesunde Faszien werden von allen gebraucht.



Weitere Informationen

Abteilung Gesundheitssport
Susanne Beyer
Telefon 0175 – 914 04 54

Kursleiterin, Diplom-Sportlehrerin
Ulrike Schweizer-Ehrhardt
Telefon 07331 – 200 456

Text: teilweise ©2017 by Heike Oellerich und Miriam Wessels. All rights reserved.

Bilder: ©2016 by VTF Hamburg/Germany (Melanie Harms, Silke Warm). All rights reserved.

FSG Donzdorf/Geislingen „Dunkle Wolken am Himmel“

Als Anfang August ein Vertreter der HSG Winzingen/Wißgoldingen bei einem Treffen der Verantwortlichen der HSG, der FSG und der TG Donzdorf über die Zukunft des Handballs im Raum Donzdorf konstatierte, dass „man auch mal was zerstören muss, um was Neues, Großes aufzubauen“ läuteten bei der FSG die Alarmglocken und es wurde klar, wohin die ‘Reise‘ gehen soll. Die spannende Frage war nur, springt die TG Donzdorf noch vom bereits fahrenden Zug, dessen Start sie übrigens selber initiiert hat, oder fährt sie mit dem TV Wißgoldingen und dem TV Winzingen bis ans ‚Reiseziel‘. Aber Mitte Oktober wurde es zur traurigen Gewissheit: die TG Donzdorf kündigte die FSG zum Jahresende und löste damit die fünfzehn Jahre lang existierende Frauenspielgemeinschaft auf.

Wie es weitergehen sollte blieb lange ungewiss. Mittlerweile wurde unter dem Vorsitz des ehemaligen ersten Vorstandes der TG Donzdorf Eugen Göbel ein neuer Handballverein in Donzdorf, der Handballclub Donzdorf, gegründet. Und im März erfolgte dann die ‚Neugründung‘ der ‚neuen‘ FSG Donzdorf/Geislingen, bestehend aus den Damen der Vereine TG Geislingen, HC Donzdorf und TSV Süßen. Alle Beteiligten sind sich dabei einig, den Standort Donzdorf für höherklassigen Frauenhandball mit der Infrastruktur, der Begeisterung der Zuschauer und der Unterstützung der Sponsoren weiterhin zu erhalten.

Damit geht die FSG Donzdorf/Geislingen auch in der neuen Saison mit drei Mannschaften an den Start, wobei die Spielklassen noch offen sind, denn sowohl die FSG 1 in der BWOL, als auch die FSG 2 in der Bezirksliga stehen beide mitten im Abstiegskampf. Die FSG 3, mit einer Mischung von handballbegeisterten Freizeitspielerinnen und der Einstiegsmöglichkeit für doppelspielende Jugendspielerinnen, verbleibt in der Kreisliga des Bezirks Stauferland.

Jochen Schreitmüller

Herzschlagfinale zum Klassenerhalt

TSV Bönnigheim : FSG Donzdorf/Geislingen 21:22 (9:13)

Mit einem schlussendlich verdienten 21:22 Erfolg sicherte sich die FSG Donzdorf/Geislingen in einem wahren Herzschlagfinale beim TSV Bönnigheim den Klassenerhalt. Allerdings erlebten die vielen mitgereisten Anhänger der FSG ab der 40. Minute ein wahres Drama und mussten richtig zittern, ehe Torhüterin Mirjam Sperr mit drei gehaltenen Strafwürfen am Ende zur Heldin avancierte und vom kompletten Team schier erdrückt wurde. Denn ein Unentschieden hätte unweigerlich den Abstieg bedeutet, da der direkte Konkurrent Schwaikheim den TS Ottersweier mit 33:25 abfertigte.

Ohne unsere fleißigen Helferlein ginge nichts...

Die TG-Frauen haben wieder rechtzeitig zur Saisoneröffnung die Putzlappen geschwungen, damit das Geiselsteinhaus zum ersten April-Wochenende geöffnet werden konnte. Bis Oktober ist nun samstags ab 14:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 09:00 Uhr geöffnet. Die ehrenamtlichen Hüttendienste freuen sich auf regen Besuch.
Es gibt deftige Vesper, leckere Kuchen und vielfältige Kaffeegenüsse. Den kleinen Gästen steht der neugestaltete Spielplatz inmitten einer traumhaften Naturkulisse zur Verfügung.

Auf der TG-Homepage **www.tg-geislingen.de** kann man anhand des Hüttendienstplanes einsehen, welche TG-Freunde das aktuelle Hüttenteam stellen.
Wer sich für die noch nicht besetzten Hüttendiensttermine 2017 interessiert, sollte sich mit
Elke und Hans Spengler, **Telefon 07331 – 40985**
in Verbindung setzen oder mit der
TG-Geschäftsstelle **07331 – 96 111 50**
Kontakt aufnehmen.

Für den Fotografen wurde eine kurze Pause eingelegt

Geiselsteinhaus

Besuchen Sie am Wochenende und an Feiertagen das Geiselsteinhaus!
Die TG-Hüttendienste freuen sich auf Sie!

B-Jugend weiblich

Bei unserem ersten Vorbereitungsturnier der weiblichen B-Jugend in Aalen konnten sich die Mädchen der TG mit ihren Trainern erfreulicher Weise mit guten Ergebnissen präsentieren.

Hinten von links:
Iris Schneider, Kaja Erhardt, Linh Vu, Michelle Kotas, Beyza Sirin, Anna Sophie Schurr, Kurt Häußler.

Vorne von links:
Ronja König, Rebecca Rösch, Sude Naz Bisirisi, Marie Zachariadis.

Zur Besprechung haben Iris und Nico gebeten.

Besprechung. Kopf hoch.
„Gib mir ein T. Gib mir ein G. TG Geislingen".

Die Mädels, die sich ins Quali-Turnier der B-Jugend gewagt haben.

Hinten von links:
Anna, Beyza G., Linh, Maren, Beyza S., Iris, Rebecca, Michelle, Sude, Rüveyda.

Vorne von links:
Fabienne, Kaja, Marie, Orsolya.

Protokollband aus dem Jahre 1957

Auszug aus der NWZ vom 26. September 1957
Mit den besten Wünschen begleitet, verließen gestern morgen um 6.47 Uhr die Leichtathleten der Turngemeinde Geislingen ab Bahnhof Geislingen die Fünftälerstadt, um nach Barcelona zu fahren und dort an den sportlichen Wettkämpfen aus Anlaß der Einweihung eines modernen Stadions teilzunehmen.
Der Zug fuhr über Stuttgart, Zürich, Genf und Port Bon.
In etwa 30 Stunden werden die 18 Sportler und einige Schlachtenbummler den Zielort Barcelona erreicht haben.
Es ist bemerkenswert, daß auch aktive Sportler die Reisekosten in Höhe von 120 DM pro Person und die Visumkosten von je 17 DM aus eigener Tasche bezahlen.
Die TG-Leichtathleten haben sich bereits einige Wochen vorher einem harten und sorgfältigen Training unterzogen.

Auszug aus der GZ vom 4. Oktober 1957
„Müde, aber um ein eindrucksvolles Erlebnis reicher“, das war der erste Kommentar, den wir am Mittwochabend auf dem hiesigen Bahnhof nach der Rückkehr der 25köpfigen Abordnung der Turngemeinde Geislingen hören konnten.
Die TG-Leichtathleten, die vom C. de F. Barcelona anläßlich der Einweihungsfeierlichkeiten des „mejor campo del mundo“, des modernsten Fußballstadions der Welt, eingeladen worden waren, hatten eine 40stündige Reise hinter sich, die an ihnen nicht spurlos vorübergegangen war.
Dennoch kramten einige von ihnen an Ort und Stelle in der Erinnerung, um die stattliche Schar von Kameraden, die zur späten Abendstunde zum Empfang der Spanienfahrer auf dem Bahnhof erschienen war, wenigstens ein bißchen am eigenen Erleben teilhaben zu lassen.
Der Umstand, dass die TG den Vergleichskampf mit den Leichtathleten des FC Barcelona mit 89:68 Punkten verloren hat, trat zurück hinter den eindrucksvollen Stunden, die die Abordnung aus Geislingen dank der spanischen Gastfreundschaft in der katalanischen Hauptstadt verbringen durfte.
Von dem Festbankett, das ihnen die Gastgeber am Abend nach den Wettkämpfen unter freiem Himmel gegeben haben, werden die Geislinger noch lange schwärmen, denn es war „einfach toll“, wie es einer von ihnen in Worte fasste.
Weiter auf Einzelheiten einzugehen, wollen wir uns ersparen, da sich einer der Reiseteilnehmer in den nächsten Tagen in unserer Zeitung sicher noch zu Wort melden wird, um über die Erlebnisse zu berichten.

Kapitänswechsel bei der TG – Eine Ära ging nach 40 Jahren zu Ende

Vor zwei Jahren hat es unser langjähriger 1. Vorsitzender Holger Scheible angekündigt, jetzt wurde er vollzogen – der Generationswechsel an der Spitze des Vereinsschiffes Turngemeinde Geislingen. Dr. Stephan Schweizer wurde einstimmig zum Nachfolger gewählt. Unter großem Beifall wurde Holger Scheible zum Ehrenvorsitzenden ernannt, eine Auszeichnung, die im Laufe des 171jährigen Bestehens der TG erst zum zweiten Mal verliehen wurde. Zwangsläufig traten unter diesen Vorzeichen die anderen, bei einer Hauptversammlung üblichen Regularien und Formalitäten etwas in den Hintergrund, auch wenn es durchaus weitere wichtige Weichenstellungen gab, wie eine umfassendere Änderung der Vereinssatzung, um unsere TG auch für die Zukunft fit zu halten. Alle anstehenden Wahlen und Beschlussfassungen erfolgten einstimmig.
In seinem 40. und letzten Rechenschaftsbericht konnte Holger Scheible den 68 Mitgliedern von einem für die TG ereignisreichen, aber auch erfolgreichen Jahr berichten. Dies ging im Übrigen auch aus den anschließenden Berichten der einzelnen Vorstandsressorts und der verschiedenen Abteilungen hervor, die ein buntes Bild einer lebendigen Vereinsgemeinschaft zeichneten.

Von links: Holger Scheible mit Ehefrau Brigitte, Dr. Stephan Schweizer, Christiane Profes-Kauderer und Wolfgang Braig

Holger Scheible beschränkte sich auf ein paar Schlaglichter, die er aus dem Gesamtgeschehen der letzten zwölf Monate herausgriff. Dabei stellte er deutlich heraus, dass es in der TG vielfältige Arbeiten zu erledigen gilt, die von vielen Mitgliedern zuverlässig geleistet werden.
Der 1. Vorsitzende konnte auf viele Veranstaltungen verweisen, die routiniert und souverän für die Mitglieder, die Kinder und die Jugend im Verein bewältigt wurden. Viele dieser Veranstaltungen würden jedoch über die TG hinaus auch in die Öffentlichkeit ausstrahlen, wie die Kreissäge, die Michelbergiade, der Citylauf, die Handball-Beach-Turniere, das gemeinsame Ferienlager von TG und SC, das Stabhochsprungmeeting, das Maultaschenessen auf dem Geiselstein, die TG-Sportlerehrung, die Jubilarfeier und die Kinder-Nikolausfeier. Bei einem Blick in den Übungsstundenplan bekomme man das umfang- und facettenreiche Gesamtangebot vom Mutter- und Kind-Turnen bis zum Seniorensport, vom Gesundheitskurs bis zum Leistungssport auf höchstem Niveau verdeutlicht. Mit dem was man leiste und anbiete und wie sich die TG als Gemeinschaft präsentiere, könne sich der Verein wahrlich sehen lassen.
Holger Scheible machte aber auch deutlich, dass man nicht immer nur auf ideale Rahmenbedingungen stoße. Er nannte fehlende Hallen- und Sportstättenkapazitäten, die schwierige Finanzsituation der öffentlichen Hand, bürokratische Hemmnisse von vielen Seiten und nicht zuletzt steuerliche Restriktionen, die der TG schwer zu schaffen machten. Leider würden dadurch personelle Ressourcen gebunden, die in der Kernkompetenz, dem Sport, viel besser eingesetzt wären. So sei auch in der Hauptversammlung eine umfangreiche Änderung der Vereinssatzung unumgänglich, um die Gemeinnützigkeit des Vereins weiterhin auf sichere Füße zu stellen. Trotz aller genannten Widrigkeiten sei es bisher immer gelungen den Verein den Erfordernissen der Zeit anzupassen und zukunftsfähig zu machen.
Dies alles sei jedoch nur dank der vielen engagierten Mitarbeiter und Unterstützer, nicht zuletzt den Sponsoren, möglich. Dadurch sei die TG eine feste Größe in der Stadt und der Verein könne sich im Leistungssport und in allen anderen Bereichen sehen lassen.
Der für den Sport in der TG zuständige Dr. Stephan Schweizer konnte auf große sportliche Einzelerfolge verweisen und betonte, dass man mit allen Beteiligten wie Trainern, Übungsleitern, Helfern, Eltern, Schieds- und Kampfrichtern, Sponsoren, der Stadtverwaltung und den Hausmeistern gut zusammenarbeite. Sein besonderer Dank galt allen Beteiligten, die bei der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit dem Ausfall der Wölkhalle verständnisvoll und kooperativ agieren.
Die Berichte der verschiedenen Abteilungsleiter waren mittels Powerpoint-Präsentation unterlegt und wurden von der Versammlung mit Interesse aufgenommen, bekam man doch trotz der Kurzform einen umfassenden Einblick in das vielfältige Sportgeschehen.
Dr. Stephan Schweizer, der auch für die Finanzen verantwortlich zeichnet, verwies darauf, dass aus Sicht des Finanzausschusses das Jahr 2016 von der Umstellung der Buchhaltung bestimmt gewesen sei. Was man bis ein-

schließlich 2014 komplett in Eigenregie gemacht habe, sei nun an einen externen Steuerberater vergeben worden. Die Finanzangelegenheiten seien einfach zu komplex, um das weiterhin in Eigenregie bewältigen zu können. Man habe einen Gewinn erwirtschaftet und alle Schulden aus den größeren Investitionen seien getilgt. Man habe auch einen kleinen Mitgliederzuwachs, insbesondere im Kinder- und Jugendbereich. Schweizers besonderer Dank galt allen Helfern und Unterstützern im Finanzbereich.
Auch die Kassenprüfer Roland Lang und Rainer Maroska bestätigten der Versammlung, dass sparsam gewirtschaftet worden sei und die TG finanziell gut dastehe. So habe auch das Spendenaufkommen gesteigert werden können. Der Weg zu einer professionellen Unterstützung im Finanz- und Steuerbereich sei richtig. Die Kassenprüfer konnten der Versammlung eine Entlastung empfehlen. Die von Jörg Schneider beantragte Entlastung von Vorstand und Hauptausschuss erfolgte dementsprechend auch einstimmig.

Wolfgang Braig überreicht Holger Scheible die Urkunde zur Ernennung zum „Ehrenvorsitzenden“

In dem Zusammenhang dankte unser Ehrenmitglied Jörg Schneider dem Hauptausschuss, den Abteilungs- und Übungsleitern sowie den zahlreichen Helfern und richtete als langjähriger Wegbegleiter ein paar persönliche Worte an den aus dem Amt scheidenden 1. Vorsitzenden. Das letzte Exemplar einer alten TG-Medaille hatte er umgearbeitet und überreichte dieses mit der Gravur „40 Jahre – Bester Vorsitzender aller Zeiten – 1977 – 2017“ unter viel Beifall an Holger Scheible.
Die Wahlhandlung für den Hauptausschuss, Gruppe A, wurde von Holger Scheible geleitet. Alle Wahlen erfolgten einstimmig. Dr. Stephan Schweizer, der seit 35 Jahren im TG-Volleyball als aktiver Spieler und Trainer fungiert, seit 23 Jahren im Hauptausschuss sitzt und seit 19 Jahren als stv. Vorsitzender für den Bereich Sport und die letzten zwei Jahre zusätzlich als stv. Vorsitzender für die Finanzen verantwortlich zeichnet, kennt die Zusammenhänge und Abläufe in der TG bestens und wird in Zukunft das Vereinsschiff als 1. Vorsitzender lenken. Neue stv. Vorsitzende Finanzen wurde Christiane Profes-Kauderer.

Somit setzt sich der TG-Hauptausschuss wie in den Tabellen rechts aufgeführt zusammen.

Gruppe A (auf 2 Jahre)	
1. Vorsitzender	Dr. Stephan Schweizer
Stellv. Vorsitzende (Ressort Finanzen)	Christiane Profes-Kauderer
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit (Internet)	N. N.
Kulturreferent	Matthias Drößler
Beisitzer	
Hauptkassier	Thomas Hartinger
Vereinsverwaltung	Elke Spengler
Jugendvertreter (Bestätigung)	Aurisa Morina und Jan Schreitmüller

Gruppe B (nächste Wahl in 2018)	
Stellv. Vorsitzender (Allg. Stellvertreter)	Wolfgang Braig
Stellv. Vorsitzender (Ressort Sport)	Dr. Stephan Schweizer
Schriftführer	Peter Lecjaks
Beisitzer	
Geiselsteinhaus	Hans-Peter Staudenmaier
Wirtschaftsausschuss	Armin König
Beisitzer (Fachbereichsleiter Sport)	
Wettkampfsport	Jochen Schreitmüller
Gesundheitssport	Susi Beyer
Kinderturnen	Carina Seckinger

Als Kassenprüfer wurden auf zwei Jahre Roland Lang und Rainer Maroska gewählt.
Die weitere Sitzungsleitung übernahm dann der neugewählte 1. Vorsitzende Dr. Stephan Schweizer und führte gleich souverän durch den umfangreichen und komplexen Tagesordnungspunkt „Satzungsänderung“, dem ein einstimmiger Beschluss folgte. Die neue Vereinssatzung ist auf der TG-Homepage www.tg-geislingen.de eingestellt.

Holger Scheible erhält von Jörg Schneider eine umgearbeitete Plakette

Zum Abschluss der Hauptversammlung kam es zum Höhepunkt an diesem Abend. Der stv. Vorsitzende Wolfgang Braig hielt eine feierliche Laudatio auf den nun aus dem Hauptausschuss ausgeschiedenen Holger Scheible. Er ließ in humorvoller Weise nochmals die letzten 40 Vereinsjahre Revue passieren und attestierte Holger Scheible, dass er ein Vorsitzender war, der sich mit all seiner Kraft, seinen Ideen, seiner Ausdauer, seiner Hartnäckigkeit, seiner Zielstrebigkeit, seiner diplomatischen, humorvollen und fröhlichen Art ständig für die Belange der TG eingesetzt habe und sich bleibender Verdienste und hohem Ansehen sicher sein könne. Hohe Ehrungen waren im Laufe dieser langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit unausbleiblich, am Tage des Amtswechsels erfolgte eine weitere, in der TG sehr selten vergebene Auszeichnung. Holger Scheible wurde zum Ehrenvorsitzenden der Turngemeinde Geislingen ernannt. Eine Auszeichnung, die es zuvor nur einmal für den von 1923 bis 1941 als 1. Vorsitzenden fungierenden Adolf Härdtle gegeben hatte. Lange anhaltender Beifall war der Lohn für einen verdienten TGler - Holger Scheible.

Wolfgang Braig wünschte dem neuen Vorsitzenden Dr. Stephan Schweizer alles Gute für das neue Amt und stets ein gutes Händchen bei all seinem Wirken und Tun.

Der aus dem Hauptausschuss ausgeschiedene Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit, Jürgen Ziebandt, war an diesem Abend verhindert und wird deshalb zu einem späteren Zeitpunkt in gebührender Form verabschiedet.

Mit dem Dank an alle anwesenden TG-Mitglieder für das Erscheinen, schloss der neue 1. Vorsitzende nach dreieinhalbstündiger Dauer eine harmonisch verlaufene denkwürdige Hauptversammlung.

Text und Foto: Peter Lecjaks.

Carina Seckinger

Vor- und Zuname	Carina Seckinger
Geboren	5. Januar 1986
Familienstand	Verheiratet
Beruf	Pädagogin

Lebenslauf

2002	Abschluss Schubart-Realschule Geislingen
2002-2006	Ausbildung zur Erzieherin
2006-2007	Auslandsjahr in der USA als AuPair
2007-2008	Berufsoberschule Neu-Ulm
2008-2011	Studium Kindheitspädagogin PH Weingarten
2011-2014	Leitung Kindergarten Türkheim
2014-jetzt	Mutter von zwei Kindern

Sportliche Laufbahn
Kinderturnen beim SSV Hausen
Schwimmen bei der TG Geislingen
RSG beim TVA

Bisheriges ehrenamtliches Engagement
Übungsleiterin beim SSV Hausen und TG Geislingen
Mitarbeit beim AK Asyl Geislingen

Tätigkeiten in der TG
Abteilungsleiterin Sport für Kinder
Betreuung FSJ und BFD

Ziele bei der TG-Mitarbeit
Möglichst viele Kinder zum Sporttreiben und Bewegen bringen. Spaß und Freude an Bewegung vermitteln.

Hobby, Lieblingsbeschäftigung
Schwimmen, Wandern, Fahrradfahren und Klettersteige.

Auto
Opel Zafira

Lieblingsschauspieler/in
Natalie Portmann

Lieblingssänger/in
Adele

Lieblingsbuch
„The Boy in the striped pyjamas“

Lieblingsfarbe
Gelb

Carina Seckinger

Hauptcharakterzug
„Stehaufmännchen“

Meine Schwäche
Gummibärchen

Was ich am meisten verabscheue
Unehrlichkeit und Arroganz.

Welche Begabung möchte ich besitzen
Frieden und Gerechtigkeit auf der Welt schaffen.

Bevorzugter Urlaubsort
Skandinavien und Patagonien.

Lieblingsessen
Thailändisch

Haustier
Keines

Lebensmotto
„Jeder Gang macht schlank!“

TG-Jubilarehrung mit Matinee

Der 1. Vorsitzende der Turngemeinde Geislingen, Holger Scheible, konnte zur traditionellen Jubilarehrung im Rahmen einer festlichen Matinee viele Jubilare, deren Angehörige und Vereinsmitglieder begrüßen. Neben den Ehrungen für langjährige Vereinstreue, galt es auch Verbands- und Vereinsehrungen auszusprechen. Die Feier wurde von Michael Menzel von der Musikschule Geislingen auf der akustischen Gitarre musikalisch hervorragend begleitet. Im Anschluss an die Matinee und dem Totengedenken am Ehrenmal im TG-Stadion, wurde nach einem gemeinsamen Mittagessen bei guter Stimmung noch lange in Erinnerungen geschwelgt.

In der letzten Ausgabe der TG-Zeitung wurden auf Seite 11 die Namen aller Jubilare veröffentlicht.

Weitere Ehrungen galten verdienten Mitarbeitern und erfolgreichen Sportlern. Vom Schwimmverband Württemberg erhielt Armin Bittlingmeier die Leistungsnadel in Silber verliehen. Holger Scheible schloss Vereinsehrungen an und verlieh Elvira Lorenz und Lena Urbaniak die TG-Ehrennadel in Silber und Susanne Beyer, Wolfgang Braig und Dr. Stephan Schweizer wurden mit der TG-Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

Eine hohe Ehrung wurde Hans-Peter Staudenmaier zu teil. Für sein vielseitiges Engagement bei der TG wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen. (Ausführlicher Bericht an anderer Stelle dieser Zeitungsausgabe).

Text: Peter Lecjaks / Fotos: Jürgen Ziebandt

Alle Geehrten auf einen Blick

Zum Gedenken an Inge Zettler

Inge Zettler 90.ter Geburtstag

Am 22. Februar 2017 verstarb unser langjähriges Mitglied Inge Zettler im Alter von 92 Jahren. In der TG fühlte sie sich wohl, dort hatte sie ihre Freunde und Bekannten. Wir trauern um eine äußerst liebenswerte, bescheidene und engagierte Frau, die mit ihrer Liebe zum Sport, mit ihrem Einsatz für den Verein und ihrer Treue zu unserer Vereinsgemeinschaft bis ins hohe Alter gezeigt hat, wie sehr sie sich mit uns verbunden fühlt.

Inge Zettler war eine überaus erfolgreiche Leichtathletin und Turnerin, die in der Nachkriegszeit bei vielen Turnfesten mit überdurchschnittlich guten Leistungen herausragte. Schon bald stellte sie sich aber auch in den Dienst des Vereins. Sie war lange Jahre Leiterin der weiblichen Geräteturnabteilung und als Übungsleiterin im Kinderturnen bewies sie ein großes Herz für die Jüngsten. Auch der Turngau Staufen wurde früh auf sie aufmerksam und übertrug ihr in der Zeit von 1951 bis 1975 mehrere Ämter: Gau-Kunstturnwartin, Gau-Frauenwartin und Gau-Kampfrichterwartin. Gleichzeitig war sie ihrem Mann Erich Zettler eine große Stütze, der in verschiedensten Führungspositionen des Sports reichlich zu tun hatte, so u. a. als Vorsitzender der TG, als unermüdlicher Vorsitzender des Fördervereins Geislinger Hallenbad und insbesondere als langjähriger Präsident des Württembergischen Schwimmverbands.

Für ihre vielfältigen Verdienste um Turnen und Sport erhielt Inge Zettler zahlreiche Ehrungen, u. a. hohe Auszeichnungen des Deutschen Turnerbunds, des Turngaus Staufen und des Württembergischen Landessportbunds sowie bereits 1961 die goldene Ehrennadel der TG Geislingen.

Inge Zettler war immer gerne in der TG, sie hatte auch große Freude daran, dass Sohn Uwe dem Verein von Kindesbeinen an genauso eng verbunden war, und sie besuchte die regelmäßigen Treffen der TG-Senioren auch noch im hohen Alter bis vor wenigen Monaten mit großer Begeisterung. Wir bleiben ihr in Dankbarkeit verbunden. Alle, die sie kannten, erlebten Inge Zettler immer lebensfroh, pragmatisch und unkompliziert, und für viele von uns Jüngeren war sie ganz einfach immer die „Tante Inge“. Wir werden sie mit all diesen Eigenschaften sehr gerne in bester Erinnerung behalten!

Holger Scheible

TG-Kindernikolausfeier

Traditionell am 1. Advent findet in der Jahnhalle die Kindernikolausfeier statt. Das Motto lautete: „Bewegung macht fit“! Mit einem bunten Programm haben die TG-Kinder dem Nikolaus gezeigt, wie fit sie sind. Passend zum Motto hatte der Nikolaus Sprungseile und natürlich Süßigkeiten in seinem Gabensack.

Während einer halbstündigen Pause gab es im Foyer der Jahnhalle verschiedene Spielmöglichkeiten, die von Studenten der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt ausgetüftelt und betreut wurden. Leesa Komanapalie führte souverän durch das Programm, fand für die TG-Kinder die richtige Ansprache und band diese gleich in die Programmansagen mit ein.

Text und Fotos: Peter Lecjaks

JUGENDAUSSCHUSS

Hallo zusammen!
Wir sind der Jugendausschuss der TG Geislingen, welcher sich aus 17 jungen Frauen und Männern aus verschiedenen Abteilungen des Vereins zusammensetzt. Wir arbeiten zusammen im Team und versuchen, den Gemeinschaftssinn der Kinder und Jugendlichen zu stärken, indem wir kleine Aktionen anbieten, bei denen sie sich auch außerhalb des Trainings kennenlernen können.
Berichten können wir von der alljährlichen Stadtputzete, die am 18.03.17 stattgefunden hat, an welcher wir trotz dem schlechten Wetter motiviert teilgenommen haben.
Ich heiße Aurisa Morina und bin seit Mitte Mai 2016 im Jugendausschuss dabei. Im März dieses Jahres hat Jan Schreitmüller seinen Platz als Jugendwart an mich weitergegeben und ist jetzt Jugendvertreter. Dank der herzlichen Aufnahme, habe ich mich schnell sehr wohl gefühlt und bin gespannt, was uns in diesem Jahr noch erwartet.

Aurisa Morina

Jan Schreitmüller
Jugendvertreter

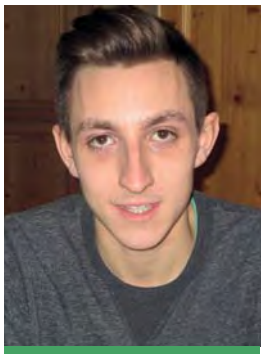
Aurisa Morina
Jugendwart

Simon Schweizer

Anton Schwendemann

Hannah Rösch

Marcel Gutermuth



Andreas Königer

Sebastian Neuburger

Stephan Jacobs

Nico Ströhle

Nico Zernickel

Martin Striegan

Philip Funk

Ohne Foto:
- Jonas Werner
- Sebastian Schweizer
- Eva Geiselmann
- Martin Heer
- Pia Schreitmüller

TG-Kinder haben Ehrgeiz, aber auch viel Spaß

Bei der Michelbergiade wetteiferten fast 300 Kinder von sechs bis dreizehn Jahren um die Siege in der Gesamtwertung der Hallenserie der LG Filstal.

Auf diesen Bildseiten hat unser Fotograf Hannes Lecjaks TG-Kinder abgelichtet, die mit Spaß und Freude an der Michelbergiade teilgenommen haben.

MICHELBERGIADE

KREISSÄGE

Eine KREISSÄGE ist nur so gut wie die Summe aller, die mitwirken, mithelfen und mitgestalten. Außer den auf unseren Fotoseiten abgebildeten und aufgeführten Darstellern waren dies bei der KREISSÄGE 2017:

- **Musikalische Begleitung**
  „Kreissäge-Band“ - Leitung Bertram Schwarz
- **TG-Bar-Disco**
  Michael „Piper“ Veil
- **Bühnenbild**
  Laura Lohse
- **Videopräsentation**
  Jörg Meyer, Gerd Meyer, Hannes Meyer
- **Kulissenbau und Bühnenaufbauten, Deko Saal und Foyer**
  Leitung Peter Staudenmaier und Uwe Zettler; Laura Lohse, Till Lohse, Sandra Mall, Waldemar Ort, Thorsten Müller, Elmar Münkle, Franziska Süß, Michael Fischer, Achim Fähndrich, Peter Aigner
- **Licht und Ton**
  Jochen Ströhle, Bernd Fischer; mit Technikequipment unterstützt von Oliver Stark, Marc Wagner und Olaf Hermann
- **Spots**
  Raimund Villoth, Florian Fink
- **Bühnen-Team Auf- und Umbau**
  Leitung Mark Semmler
  Florian Lecjaks; Hannes Meyer, Andrea Semmler
- **Schminkservice**
  Kosmetikstudio „Sibylle Mayer-Wellnesslounge“
  Sibylle Mayer, Yvonne Mayer, Amelie Diel, Vroni Czotscher
- **Foto- und Filmaufnahmen**
  Dominik Hopp, Christian Friedel, Heino Heikamp
- **TG-Wirtschaftsausschuss**
  Leitung Armin König
  Stephan Bopp, Brigitte Braig, Marina Braig, Alissa Bühler, Lisa Bührle, Josef Czotscher, Nelly Czotscher, Kornelia Grupp-Czotscher, Heiko Frei, Familie Fuchsbichler, Jonas Funk, Gina Grimaldi, Nicole Haller, Petra Haußmann, Martin Heer, Stefan Jacobs, Ulrich Jacobs, Markus Jordan, Brigitte Köhler, Markus Kübler, Volker Lächler, Toivo Lebbo, Günther Lehle, Sascha Malz, Grit Münkle, Melanie Nagel, Christina Pieczarka, Sabine Renner, Hannah Rösch, Bernd Schäffer, Brigitta Schönle, Jessica Siehler, Samira Schmid, Rainer Sprinzel, Franziska Urbaniak, Nils Urbaniak, Helmut Vogt, Gregor Vogt, Carolin Volk, Sieglinde Wild, Annette Zachariadis.
- **Eintrittskarten**
  Thomas Hartinger, Gerold Müller, Susi Beyer, Elke Spengler, Matthias Drößler, Brigitte Scheible
- **Kasse**
  Carola Eckert, Thomas Hartinger
- **Hallendienste**
  Peter Scholz, Anja Ziegler
- **Präsident der Kreissäge**
  Matthias Drößler
- **Gesamtleitung der Veranstaltung**
  Holger Scheible, Matthias Drößler, Sascha Binder

Die KREISSÄGE dankt für großzügige Unterstützung

- Albwerk Geislingen
- Antica Roma – Cono Arenare
- Radio-Biegert
- Blumen-Burr
- econocap group – Jürgen Wagner
- Energieversorgung Filstal (EVF)
- Geislinger Zeitung
- Druckerei Gerthofer
- Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen
- Kaiserbrauerei Kumpf
- Kreissparkasse Göppingen
- Medipha GmbH – Dr. Stephan Schweizer
- Rätsche Geislingen
- Scheible bad & heizung
- Stadt Geislingen an der Steige
- „Überkinger“ – IQ 4 You
- Arztpraxis Dr. Ulrich Volk
- Volksbank Göppingen
- Weinhandlung Haas

Halten Sie sich auf dem Laufenden!
„Vereinsblick“ und die TG-Homepage sind unsere Medien.

GEISLINGEN
Schiff ahoi
KREISSÄGE

KREISSÄGE

KREISSÄGE: GÄSTE

RICCIONE

hummel
hummel

Schurr

K&M
K&M

Christiane Profes-Kauderer

Vor- und Zuname	Christiane Profes-Kauderer
Geboren	07.11.1971 in Mainz
Familienstand	Verheiratet
Beruf	Bankkauffrau

Lebenslauf
Nach meinem Abitur habe ich zunächst ein Lehramtsstudium aufgenommen. Um mein Studium zu finanzieren, habe ich bei der Mainzer Volksbank gearbeitet. Dabei habe ich festgestellt, dass mir das Bankgeschäft sehr viel Spaß macht. Die Gelegenheit einer Vollzeitanstellung habe ich mir nicht entgehen lassen und nebenberuflich meine Lehre absolviert. Seit meinem Umzug nach Geislingen (zum Jahreswechsel 1999/2000) arbeite ich bei der Volksbank Stuttgart. Bei beiden Banken habe ich in verschiedenen Abteilungen gearbeitet, aktuell bin ich im Vorstandsstab tätig.

Bisheriges ehrenamtliches Engagement
Vorstandsmitglied beim Geislinger Literaturnetzwerk e.V. (Förderverein der Stadtbücherei)
Kassierer beim Förderverein des Fanfarenzugs der Freiwilligen Feuerwehr Geislingen
Mitglied im Beirat der Volkshochschule Geislingen

Tätigkeiten in der TG
Angefangen habe ich als Mitglied in der (bisherigen) Aerobic-Gruppe (mit den Mädels habe ich schon 9-mal auf der Kreissägebühne gestanden). Mit Freunden machen wir seit einigen Jahren auch Hüttendienst in unserem schönen Geiselsteinhaus.
Vor einem Jahr wurde ich in den Hauptausschuss gewählt. Seit einigen Tagen bin ich nun als stellvertretende Vorsitzende für die Finanzen zuständig.

Ziele bei der TG-Mitarbeit
Der Verein ist sehr gut aufgestellt, insbesondere weil hier viele engagierte Leute mitarbeiten. Ich möchte meinen Teil dazu beitragen, dass dies auch in Zukunft so bleibt.

Hobby, Lieblingsbeschäftigung
Seit ich 10 Jahre bin singe ich im Chor, was mir bis heute sehr viel Spaß macht, wenn mir auch manchmal die Zeit dazu fehlt.

Lieblingsbuch
Ein richtiges Lieblingsbuch habe ich nicht. Aber es gibt viele gute Bücher, die ich auch schon mehrfach gelesen habe.

Christiane Profes-Kauderer

Lieblingsfarbe
Blau

Hauptcharakterzug
Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft

Meine Schwäche
Ich kann so schlecht „Nein“ sagen.

Bevorzugter Urlaubsort
Es gibt viele schöne Orte auf dieser Welt.

Lebensmotto
Habe ich tatsächlich nur ein Lebensmotto? Vielmehr sind es verschiedene Leitsätze, die mich in den unterschiedlichsten Lebenssituationen begleiten. Hier zwei davon:
Ein Lächeln kostet nichts, aber es ist viel wert.
Lass Dich nicht unterkriegen, sei frech und wild und wunderbar!

Liebe Leser und Mitglieder! Bitte berücksichtigen Sie beim Einkauf unsere Inserenten und Sponsoren!

SCHWIMMEN: BILDER

K&M
2
K&M
4

TG-Schwimmer gewinnen zehn Masters-Titel

Die Schwimmer der TG Geislingen haben bei den baden-württembergischen Mastermeisterschaften in Aalen 28 Medaillen geholt, davon zehn aus Gold.

Drei Meistertitel erschwamm sich Stefan Rieger (AK 25) über 100 Meter Lagen (1:08,22 Minuten), 100 Meter Freistil (58,88 Sekunden) und mit der 4x50-Meter-Freistilstaffel der TG in der Altersklasse Ü100 (1:53,87). Über 50 m Freistil (27,48) holte er Bronze.
Ihm folgt im internen Medaillenspiegel Trainer Alexander Lorenz (AK 55) mit zwei Titeln über 100 Meter Rücken (1:35,11) und 4x50-Meter-Freistil der AK 120-159 Jahre (1:53,87). Hinzu kommen drei Silbermedaillen über 200 Meter Brust, 100 Meter Lagen und 50 Meter Freistil.
Janick Lauer (AK 20) holte bei jedem Start eine Medaille: Gold mit der Freistilstaffel, Silber mit der Lagenstaffel sowie über 50 und 200 Meter Rücken sowie Bronze über 100 Meter Freistil, 100 Meter Schmetterling und 100 Meter Rücken. Hans-Joachim Söll (AK 50) gewann über 400 Meter Freistil (5:15,30) und holte über 200 Meter Freistil (2:27,12) Silber.
Riccardo Cipolletti (AK 20) startete nach einer Pause erfolgreich. Er wurde Baden-Württembergischer Meister über 4x50-MeterFreistil, Vize-Meister über 4x50-Meter-Lagen und holte eine Bronzemedaille über 200 Meter Freistil.
Markus Häberle (AK 35) feierte sein Debüt für die TG Geislingen und wurde Baden-Württembergischer Meister über 50 Meter Schmetterling (29,56), Vize-Meister über 4x50-Meter-Lagen und 100 Meter Schmetterling (1:08,46). Bronze holte er über 100 Meter Lagen.
Fabian Bittlingmeier (AK 20) war leicht erkältet, schwamm mit der Lagenstaffel zu Silber und holte dann noch Bronze über 50 Meter Schmetterling (31,24).

Alexander Lorenz

Janick Lauer sammelt Medaillen

Riccardo Cipolletti mit komplettem Medaillensatz

Gold-Sammler Stefan Rieger

Zufriedene Gesichter
R. Cipolletti, A. Lorenz, J. Lauer und S. Rieger

Trainer Alexander Lorenz als erfolgreicher Schwimmer

Übergabe des Spendenschecks der Volksbank-Stiftung

Übergabe des Spendenschecks durch die Volksbank-Stiftung

Die Volksbank-Stiftung unterstützt die TG Geislingen seit mehreren Jahren, so auch zum Jahresende 2016, als TG-Vorsitzender Holger Scheible im Forum der Volksbank am Sternplatz eine großzügige Spende entgegennehmen durfte. Stiftungsvorstand Roland Lang und Volksbank-Vorstand Hermann Sonnenschein betonten, dass ihr Augenmerk insbesondere dem Projekt „Bewegte Kommune – Kinder“ gelte, das im Laufe der Jahre vielen Kindern in Geislingen zugutegekommen sei und es verdiene, auch in Zukunft gefördert zu werden. Für die TG ist gerade diese nachhaltige Unterstützung wichtig, da sie nur dadurch in die Lage versetzt wird, mit ihren Übungsleitern in den Kindergärten und Schulen Geislingens weiterhin Bewegungsangebote zu unterbreiten.

Foto: Markus Sontheimer, GEISLINGER ZEITUNG

Gesundheitssport

Informieren Sie sich aktuell über unser Gesundheitssport-Angebot auf unserer Homepage: www.tg-geislingen.de unter Menü „Gesundheitssport“

Medaillenflut für TG Geislingen

Erstmals wurden zwei ostwürttembergische Meisterschaften am gleichen Wochenende ausgetragen. Die Jahrgänge 2003 und älter schwammen in Ulm, die Jüngeren in Aalen. Die TG sammelte insgesamt 30 Medaillen, darunter eine goldene. Das Trainerteam war mit Zeiten und Ergebnissen zufrieden, da nicht nur einzelne Talente hervorstachen, sondern ihre Schützlinge auf breiter Front eine Leistungssteigerung boten.

In Aalen hat das sechsköpfige Geislinger Team 17 Medaillen aus dem Becken gefischt. Mit einmal Gold, siebenmal Silber und neunmal Bronze waren die Trainer Elvira und Alexander Lorenz sehr zufrieden. „Alle Mädchen waren gut trainiert, hoch motiviert und alle haben Klasse gezeigt“, lobte Alex Lorenz seine Schützlinge.

Den Titel über 100 m Freistil holte Viktoria Hvastunov (Jahrgang 2007), die zudem über 50 m Freistil und 100 m Lagen Zweite wurde sowie über 50 m Schmetterling Bronze holte. Viermal Silber holte Nikoletta Bujak (2006) über 100 m Brust, 50 m Schmetterling, 200 und 400 m Freistil, Bronze gab’s über 100 m Lagen sowie 50 und 100 m Freistil. Carolin Frieß (2005) wurde mit persönlichen Bestzeiten Dritte über 50 und 200 m Brust sowie 50 m Schmetterling. Lorena Mekle (2004) gewann Silber über 50 und Bronze über 200 m Rücken. Liane Heinzinger (2005) holte Bronze über 50 m Rücken sowie einige vierte Plätze. Lara-Michaela Wenzel (2005) wurde bei ihrer Meisterschaftspremiere Vierte mit der Freistilstaffel, Fünfte über 50 m Rücken und Sechste über 50 m Schmetterling.

In Ulm holte die TG fünfmal Silber und neunmal Bronze. Hannah Daniel (2000) wurde Zweite über 100 m Schmetterling und 200 m Lagen sowie Dritte über 200 m Brust. Nathalie Scheible (1999) holte mit persönlichen Bestzeiten Silber über 100 m Brust sowie Bronze mit der Lagen-Mixed-Staffel. Jan Gaisser (2003) wurde Vize über 50 m Brust und Dritter über 50 m Rücken. Julia-Anastasia Fischer (2001) holte Silber über 50 m Schmetterling und Staffel-Bronze. Über 100 m Brust und 100 m Lagen wurde sie Vierte.

Davide Nikolosi (2002) gewann Bronze über 100 m Schmetterling und 100 m Lagen, über 50 m Schmetterling landete er auf Rang vier. Stefan Rieger (1987) holte wie Riccardo Cipolletti (1994) Staffel-Bronze; Letzterer wurde zudem Vierter über 50 m Freistil. Marion Strehle (2003) schwamm mit persönlichen Bestzeiten über 100 m Schmetterling auf den fünften und über 200 m Rücken auf den sechsten Platz. Patrik Dörrer (1999) war nur ein Mal im Wasser und schwamm über 50 m Freistil auf Rang fünf.

Alexander Lorenz

Erfolgreiches Schwimmteam bei den Meisterschaften in Ulm

Große Erfolge in Aalen

Medaillensammler in Ulm

Gold, Silber und Bronze für Viktoria Hvastunov

Nikoletta Bujak mit viermal Silber dekoriert

Ende April haben die FreizeitsportlerInnen der Skigymnastik ihre Wintersaison „2016/2017“ beendet. Die durch die Osterferien etwas dezimierte Gruppe stellte sich am Ende der letzten Turnstunde in der Daniel-Straub-Realschule noch schnell zu einem Abschlussbild zusammen. Rund sieben Monate lang ging es jeden Freitagabend mit einer ausgewogenen Mischung aus Kraft- und Konditionseinheiten sportlich ins Wochenende. Unter der Anleitung der beiden langjährigen Übungsleiter Sabine Schreitmüller und Uli Sihler trafen sich regelmäßig zwischen 20 und 25 Sportbegeisterte, die mit viel Freude an der Bewegung wenigstens einmal pro Woche ihren Körper so richtig auf Touren bringen wollten. In der Gemeinschaft macht das besonders viel Spaß. Nach einer langen Arbeitswoche war es zudem immer ein wohltuender Abschluss, den keine(r) mehr missen möchte und auch in dieser Saison wieder neue Mitglieder anzog. Traut Euch - wir freuen uns immer über neue TeilnehmerInnen! Der Termin der ersten Turnstunde im kommenden Herbst wird wieder rechtzeitig in der GEISLINGER ZEITUNG und auf der TG-Homepage bekannt gegeben.

Sport in der TG ist vielseitig, gesund, erfolgreich, unterhaltsam!

Ski Gymnastik Gruppe 2017
Hintere Reihe v.l.n.r.:
Werner Heinzinger, Adalbert Geiselmann, Silke Thieme, Claudia Mühlhäuser, Marion Peterle, Helga Heinzinger, Marion Schreiner, Wolf-Rüdiger Bornhak, Brigitta Schönle.

Vordere Reihe v.l.n.r.:
Holger Scheible, Klaus Schreiner, Hans-Peter Staudenmaier, Thomas Hartinger, Gerold Müller.

Text und Foto: Uli Sihler

KOSTENLOS & OHNE ANMELDUNG

von Mai bis Anfang September 2017 jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr

Bewegung und Spaß an der frischen Luft im Geislinger Stadtpark - das ist „Sport im Park“.

Auf dem Programm stehen Volleyball, Gymnastik, Boule, Zumba, Yoga.

Die Teilnehmer/innen werden von erfahrenen Übungsleitern, Kursleitern und Trainern des TV Altenstadt, der TG Geislingen, VHS Geislingen/Steige und des Respofit begleitet. Die einstündigen Übungseinheiten kräftigen und aktivieren das Herz-Kreislaufsystem, trainieren Beweglichkeit und Koordination, fördern die Gemeinschaft und machen vor allem viel Spaß.

Die Stadt Geislingen an der Steige bietet in Kooperation mit den Vereinen, der Volkshochschule und dem Respofit dieses abwechslungsreiche Mitmachprogramm an.

Wichtige Informationen

- 10. Mai bis 6. September 2017, immer mittwochs um 18.00 Uhr
- im Geislinger Stadtpark
- Dauer zirka eine Stunde
- kostenloses Angebot
- ohne Anmeldung
- für alle Altersgruppen geeignet
- bequeme Freizeit- oder Sportbekleidung empfehlenswert
- die jeweilige Veranstaltung entfällt ersatzlos bei Regen

Viel Spaß in... AN DER STEIGE GEISLINGEN

TG Geislingen

vhs Geislingen / Steige

RESPOFIT

T·V·A

Mit freundlicher Unterstützung der GEISLINGER ZEITUNG

ohne GZ geht's et

	DATUM	FERIEN	KURS	ÜBUNGSLEITER	VEREIN	BEMERKUNG
Mai	Mi., 10. 5. 2017		Boule	Moki (Günther Lehle)	TG	
Mai	Mi., 17. 5. 2017		QiGong	Elke Bell, Bärbel Schneider	TVA	
Mai	Fr., 19. 5. 2017		Citylauf	Stephan Schweizer	TG	an der DS-Realschule, kostenpflichtig, Anmeldung notwendig
Mai	Mi., 24. 5. 2017		Yoga	Brigitte Sachsenmaier	TVA	Gymnastikmatte
Mai	Mi., 31. 5. 2017		Fit mit TABATA	Sabine Renner	VHS	Gymnastikmatte oder Handtuch
Jun	Mi., 7. 6. 2017	Pfingsten	Volleyball	Stephan Schweizer, Markus Wüster	TG + TVA	
Jun	Mi., 14. 6. 2017	Pfingsten	Drums Alive	Steffi Köhler	TVA	vor der TVA-Halle
Jun	Mi., 21. 6. 2017		Boule	Moki (Günther Lehle)	TG	
Jun	Mi., 28. 6. 2017		QiGong	Elke Bell, Bärbel Schneider	TVA	
Jul	Mi., 5. 7. 2017		Faszio®	Ulrike Schweizer-Ehrhardt	TG	Gymnastikmatte
Jul	Mi., 12. 7. 2017		Functional Fitness	Sabine Renner	TG	Gymnastikmatte
Jul	Mi., 19. 7. 2017		Yoga	Brigitte Sachsenmaier	TVA	Gymnastikmatte
Jul	Mi., 26. 7. 2017		Zumba®	Mamen Alegre Diaz	VHS	
Aug	Mi., 2. 8. 2017	Sommer	Fünf Esslinger	Erika Schlumpberger-Hofmann	TG	
Aug	Mi., 9. 8. 2017	Sommer	Fit4Fun	Barbara Weiss	TVA	Gymnastikmatte
Aug	Mi., 16. 8. 2017	Sommer	Boot Camp	Romy, Anca, Serap, Julian	Respofit	
Aug	Mi., 23. 8. 2017	Sommer	Boot Camp	Romy, Anca, Serap, Julian	Respofit	
Aug	Mi., 30. 8. 2017	Sommer	LaGym	Barbara Weiss	TVA	
Sep	Mi., 6. 9. 2017	Sommer	Drums Alive	Steffi Köhler	TVA	vor der TVA-Halle

Handball

Alle Termine und Ergebnisse der TG- und FSG-Handballmannschaften können regelmäßig der GEISLINGER ZEITUNG, der TG-Homepage www.tg-geislingen.de bzw. dem Link www.tggeislingen-handball.de, sowie der Homepage der FSG Donzdorf/Geislingen www.fsg-donzdorf-geislingen.de entnommen werden.

TG-Stadion-Gaststätte fast zu klein für die erfolgreichen TG-Athleten

Der 1. Vorsitzende der Turngemeinde Geislingen, Holger Scheible, konnte so viele zu ehrende Sportler in der TG-Stadiongaststätte begrüßen, wie noch nie zuvor. Die Veranstaltung mit den Sportlern, Eltern und Trainern war deshalb auch für die Organisatoren eine Herausforderung, da die Infrastruktur im Hause an ihre Grenzen stieß. Holger Scheible erklärte, dass es trotzdem nie zur Diskussion stand, von der üblichen Form der Sportlerehrung abzurücken, da es gewollt sei, dass man einmal jährlich alle erfolgreichen Leistungssportler zusammenbringe.

Der 1. Vorsitzende verwies darauf, dass die erreichten Meisterschaftserfolge das sichtbare Resultat langjähriger Aufbauarbeit darstellen. Die TG sei in mehreren Sportarten in vorbildlicher Weise tätig und binde damit Hunderte von Kindern und Jugendlichen an den Sport. Dies sei ein wichtiger Beitrag in Sachen „gesellschaftlicher Auftrag“ von Vereinen, den die TG durchaus offensiv nach außen tragen dürfe und erfülle auch den Gedanken, der dem Projekt „Bewegte Kommune - Kinder“ zugrunde liege.

In diesem Zusammenhang galt der Dank den Trainern, Übungsleitern, Betreuern und Helfern, aber auch den Eltern für die Fahrdienste und sonstigen Hilfestellungen.

Im weiteren Verlauf der Ehrung konnte man erkennen, dass zum Teil ganz herausragende sportliche Leistungen in der vergangenen Saison erbracht wurden. Die Athleten, denen Urkunden und „Sterne-Fünfer“ überreicht wurden, kamen aus den Bereichen Handball, Schwimmen, Wettkampfgymnastik, Leichtathletik, Triathlon und Volleyball.

Eine Liste aller Namen und der erzielten Erfolge ist auf der Homepage der Turngemeinde unter www.tg-geislingen.de zu finden.
Die Sportlerehrung klang gemütlich mit einem gemeinsamen Pizza-Essen aus..

Text und Fotos: Peter Lecjaks

Volles Haus im Eybacher Tal

Alle erfolgreichen TG-Sportler mit ihren Trainern

Handballjugend

Leichtathletik

Schwimmen

Wettkampfgymnastik, Triathlon und Volleyball

5. NATIONALES STABHOCHSPRUNGMEETING

Am 09. September 2017 kommt es zur Neuauflage

Auch wenn zum Redaktionsschluss dieser TG-Zeitungsausgabe noch einiges unklar ist: eines ist sicher! Es kommt zur Neuauflage des Stabhochsprungmeetings in der Fußgängerzone.

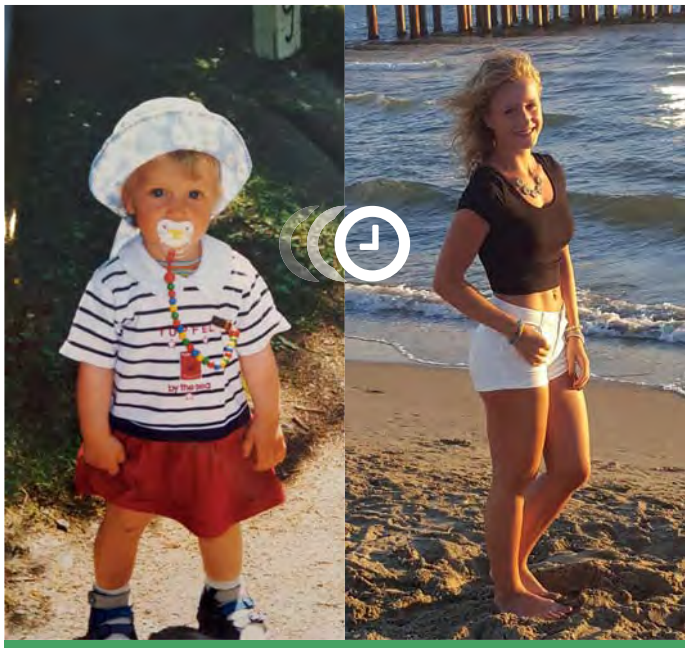
Deshalb einfach mal den Termin vormerken:
09. September 2017

Man sieht sich!

Vielleicht gelingt dem Lokalmatador Jakob Köhler-Baumann der Sprung zum Sieg?

Viele aufregende Jahre in der TG Geislingen

Hallo, ich bin Nathalie Scheible und bin schon sehr viele Jahre bei der TG Geislingen in der Schwimmabteilung. Ich erzähle euch ein paar Dinge aus meiner bisherigen Laufbahn in der TG und das Drumherum. Am 19.01.1999 bin ich in Geislingen an der Steige geboren und es hat nicht lange gedauert bis ich schon ins Wasser wollte.
Ich bin in den Kindergarten in meinem Heimatdorf Ettlenschieß gegangen und kurz darauf habe ich bei mir in der Gemeinde einen Schwimmkurs gemacht und dort das „Seepferdchen“ absolviert. Danach bin ich in die TG Geislingen eingetreten und hatte jeden Montag von 17 - 18 Uhr Schwimmtraining. Alexander Lorenz trainierte und förderte mich und einige andere Kinder meines Alters - und 2010 stand schon der erste Wettkampf in Süßen an. Ich war damals sehr aufgeregt vor dem allerersten Start, aber ich habe es gut gemeistert. Sogar drei Medaillen (zwei in Silber und eine in Bronze) habe ich gewonnen. Alex war richtig stolz auf mich!
Es folgten weitere Wettkämpfe - und in den Osterferien 2011 ging ich zum ersten Mal mit ins Trainingslager nach Caorle in Italien. Es war sehr anstrengend und man hatte so gut wie jeden Tag Muskelkater.
Es folgten viele Wettkämpfe und auch der allererste Freiwasserwettkampf in Heddesheim über 2500m im See. Dieser war sehr anstrengend in dem kalten Seewasser, doch am Ende war ich stolz auf mich.
Seit 2012 gebe ich in der TG auch Kinderschwimmen und unterstütze Elvira Lorenz mit den ganz Kleinen. Auch wenn ich es seit mittlerweile fünf Jahren mache, ist es nie langweilig geworden und es ist jedes Mal wieder eine neue Herausforderung, den kleinen Kindern das Schwimmen beizubringen.
Zwischen drei Mal in der Woche Kinderschwimmen leiten, drei Mal regelmäßigem Schwimmtraining, ein bis zwei Mal Joggen gehen und ein Mal wöchentlich im Musikverein Amstetten mitspielen, habe ich 2015 den Realschulabschluss an der Daniel-Straub-Realschule gemacht. Mein weiterer Schulweg ging nun an das sozialwissenschaftliche Gymnasium in Geislingen und dort werde ich voraussichtlich 2018 mein Abitur machen. Mein sportlich erfolgreichstes Jahr war 2016, denn im Sommer habe ich den dritten Platz bei den Süddeutschen Freiwassermeisterschaften über die 5000m im See in Parkstetten erreicht und im darauffolgenden Herbst habe ich noch zwei Medaillen bei den Ostwürttembergischen Meisterschaften in Ulm über die 100m Brust und mit der 4x50m Lagenstaffel gewonnen.
Und was ich auch noch preisgeben wollte: Endlich war der 19.01.2017 gekommen und ich bin 18 Jahre alt geworden. Ich habe mich so sehr auf diesen Tag gefreut, denn endlich kann ich ohne Mama und Papa mit meinem eigenen Auto fahren und auf Partys gehen ohne „Muttizettel“.
Ich bin gespannt, wie es nach dem Abitur weitergehen wird, denn ich habe schon gewisse Vorstellungen was ich studieren möchte, aber das ist alles noch sehr ungewiss. Ich möchte aber weiterhin in der TG schwimmen und auch Kinderschwimmen geben, soweit es die Schule und der derzeitige Teilzeitjob im Rewe zulassen.



18 Jahre Altersunterschied

Fast 300 Kids rocken die Michelberghalle

Das Experiment verlief erfolgreich. Die Staufen-Tobe-Tage am ersten Sonntag im April fanden regen Zuspruch. Deshalb soll es ab sofort im Turngau Staufen jährlich zwei weitere Tobe-Tage mit wechselnden Veranstaltern geben.
Carina Seckinger ließ bereits am Samstag beim Aufbau in der Michelberghalle alle Gerätschaften aus den Geräteräumen schaffen und hatte bei anderen Turnvereinen weitere Turngeräte geordert, um möglichst vielseitige Stationen zu gestalten, die die Kinder in eine kleine Abenteuerwelt versetzen sollten.
Gerade die Kleinsten (2 – 4 Jahre), die mit Ihren Eltern auf dem Parcours zu Gange waren, stellten mit 132 Teilnehmern die zahlenmäßig größte Gruppierung. Mit Feuereifer wurde gehüpft und gesprungen, balanciert und gerutscht sowie an Seilen geschwungen. Die kleine Ecke mit den vielen Luftballonen, wo man so richtig eintauchen und toben konnte, hatte es nicht nur den Jüngsten angetan. Auch die anderen Altersgruppen (5 – 7 Jahre / 71 Teilnehmer bzw. 8 – 12 Jahre / 90 Teilnehmer), die am Nachmittag in der Michelberghalle auf eigene Faust „toben“ durften, waren von den angebotenen Stationen hellauf begeistert.
Wer zwischendurch eine Pause benötigte, konnte sich kostenlos an der „Obst- und Wassertankstelle“ bedienen. Für Oma und Opa und die Eltern stand die bewirtete Cafeteria zur Verfügung. Es war ein richtig schöner Familiensonntag, den alle in guter Erinnerung haben werden. Auch den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern hat es sichtlich Spaß gemacht.
Davon durften sich auch der Turngauvorsitzende Jörg Allmendinger und unser TG-Vorsitzender Holger Scheible überzeugen; beide waren über den gesamten Verlauf der Veranstaltung in der Michelberghalle zugegen – genauso wie „Turni“ das blaue Hasenmaskottchen, das auf vielen Erinnerungsfotos mit nach Hause getragen wurde.

Text und Fotos: Peter Lecjaks

STB
JUGEND

BENZ-Geräte

Gesundheit als Lebensziel

In dieser Rubrik, liebe Leser, erhalten Sie in jeder Ausgabe des Vereinsblicks einen Beitrag zur Unterstützung Ihrer eigenen Fitness. Wir wünschen viel Erfolg bei der Umsetzung!

Heute: BEWEGUNGSTIPPS FÜR DEN ALLTAG

Sie sind den ganzen Tag auf der Arbeit und können sich abends nicht mehr motivieren? Sie wollen trotzdem etwas für Ihre Gesundheit tun? Dann haben wir hier ein paar Tipps für Sie:

- Fangen Sie morgens an: Fahren Sie mit dem Rad zur Arbeit oder gehen Sie zu Fuß anstatt mit Bus, Bahn oder Auto! Müssen Sie dennoch den Bus benutzen, dann steigen Sie einfach eine Haltestelle früher aus und gehen den Rest der Strecke zu Fuß!
- Wenn Sie mit dem Auto zur Arbeit fahren, dann parken Sie ein Stückchen entfernt von Ihrer Arbeitsstätte und gehen den Rest zu Fuß!
- Benutzen Sie das nächste Mal die Treppe anstatt den Aufzug oder die Rolltreppe!
- Gestalten Sie Ihre Mittagspause aktiv und bleiben Sie nicht die ganze Zeit an Ihrem Arbeitsplatz!
- Fahren Sie mit dem Fahrrad zum Einkaufen oder gehen Sie zu Fuß! Lassen Sie Ihr Auto einfach stehen!
- Gehen Sie täglich 1 Stunde an die frische Luft und genießen Sie die Natur!
- Betreiben Sie in Ihrer Freizeit ein wenig Ausdauertraining wie Walking, Nordic Walking, Inline Skaten, Radfahren oder Joggen!
- Spielen Sie mit Ihren Kindern / Enkeln!
- Sie werden sehr viel Freude dabei haben!
- Achten Sie darauf, wann und wie Sie Ihre Muskeln im Alltag spüren!
- Richten Sie es so ein, dass Sie zum Kopieren, Ausdrucken und für ähnliche Tätigkeiten Ihren Schreibtisch nach Möglichkeit verlassen müssen!
- Gönnen Sie sich regelmäßige Dehn- und Streckübungen!
- Greifen Sie nicht immer gleich zum Hörer, um Rücksprache mit einem Kollegen / einer Kollegin zu halten. Gehen Sie die paar Schritte zu ihm / ihr!
- Sitzen Sie nicht stundenlang, sondern stehen Sie zwischendurch immer wieder auf und gehen Sie ein paar Schritte! Telefonieren Sie beispielsweise im Stehen!

Aktiv im Verein

Sie möchten aktiv werden und suchen Ihr persönliches Fitness- oder Gesundheitssportangebot? Ihr Verein bietet eine große Vielfalt an Sport- und Bewegungsangeboten als Kurs- oder Dauerangebote. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wenden Sie sich einfach an die TG Geislingen und fragen Sie nach unseren Angeboten. Denn jeder ist dort willkommen, und mit Spaß und in einer tollen Gemeinschaft macht Bewegung doppelt so viel Freude! Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg beim Training!

Quelle: „Deutschland bewegt sich!“. www.dtb-online.de

Offenes Ohr für Kritik

Wenn Sie Anregungen, Themen- oder Verbesserungsvorschläge für die TG-Zeitung haben, dürfen Sie sich gerne an unser kleines Redaktionsteam wenden. Kontakt: peter.lecjaks@t-online.de

„Großer Bahnhof“ für Holger Scheible – Ehre wem Ehre gebührt!

Bei der Hauptversammlung gab es einen Kapitänswechsel. Holger Scheible gab nach 40 Jahren als 1. TG-Vorsitzender das Steuerrad in jüngere Hände.
Zu seinen Ehren gab es in der Kapellmühle eine feierliche Verabschiedung, zu der die Mitglieder des Hauptausschusses, die Ehrenmitglieder, die Leiter der großen TG-Abteilungen und einige langjährige Wegbegleiter geladen waren. Folgerichtig wurde das Programm an diesem Abend auch vom TG-Fanfarenzug eröffnet und die Flying Briketts durften auf der Bühne genauso wenig fehlen wie die „Holger Singers“. Matthias Drößler und Sascha Binder führten kurzweilig durch den Abend und die Reden und Grußworte (Dr. Stephan Schweizer, Wolfgang Braig, Prof. Dr. Werner Ziegler, Oberbürgermeister Frank Dehmer und natürlich von Holger Scheible) wurden interessiert aufgenommen. Von der Turngemeinde erhielt der ausgeschiedene Vorsitzende einen Gutschein für einen Zeppelinflug.
Nachdem Holger Scheible in den letzten Tagen bereits zum Ehrenmitglied des Turngaues Staufen und zum Ehrenvorsitzenden der Turngemeinde Geislingen ernannt wurde, gab es an diesem Abend zwei weitere hohe Auszeichnungen. Die Turngau-Präsidentin Nicole Razavi verlieh ihm im Auftrag des Deutschen Turnerbundes den Ehrenbrief und die Silberne Ehrennadel. Der Sportkreisvizepräsident Jörg Allmendinger überreichte die Sportkreisehrenplakette in Gold, ebenfalls eine sehr seltene Ehrung.
Bevor man zum launigen Ausklang mit Buffet überging, wurde das „Sahnehäubchen“ kredenzt. Wolfgang Braig übergab eine 32 Seiten umfassende Sonderausgabe des „Vereinsblicks“, in der die über viele Jahrzehnte gehende Karriere von Holger Scheible als Sportler und Funktionär in vielen Bildern festgehalten wurde.

Danke!

Wir bedanken uns bei allen Trainern, den Eltern und allen Gönnern für die laufende Unterstützung im Sportbetrieb!

Wir veranstalten dieses Jahr wieder unser

BEACHVOLLEYBALL TURNIER

auf den Beach-Plätzen im Eybacher Tal.

Wann

FREITAG
23.06.2017
VON 18:00 UHR
BIS 22:00 UHR

Kommt alle und macht mit - auch noch nie gesehene Volleyball-talente sind herzlich willkommen, sich in freundschaftlichem K(r)ampf zu messen.

Wer

PRO MANNSCHAFT SIND 4 SPIELER(INNEN) NOTWENDIG.

Frauen und Senioren erhalten wie immer einen Punktebonus und eine besonders freundliche Behandlung auf dem Spielfeld und daneben.

Wo

AUF DEN BEACHPLÄTZEN IM EYBACHER TAL.

Voranmeldungen bei:
Stephan Schweizer

E-Mail: schweizer@medipha.de
Telefon: 07331-2004 55 (tagsüber)

TG/SC Zeltlager hebt ab ins All

Alle Jahre wieder findet das Zeltlager von Turngemeinde und Sportclub Geislingen auf der Schwäbischen Alb statt. Auch in diesem Jahr ist man wieder zu Gast in Tomerdingen; in der ersten Sommerferienwoche.
Die Vorbereitungen auf das Lager sind schon wieder in vollem Gange. Knapp 30 Betreuer bereiten vor, planen und organisieren.
Das Zeltlager hebt in diesem Jahr ab ins All um neue Welten und Galaxien zu entdecken. Die Teilnehmer erwartet eine Woche Natur mit viel Sport und Spiel, aber auch Programm zum Basteln, Hämmern und Nageln.

Schnell anmelden lohnt sich wie immer. Die Betreuer freuen sich auf eine unvergessliche und spannende Woche.

- Das Zeltlager findet statt vom 29.07.- 06.08.2017
- Der Teilnehmerbeitrag beträgt 140€.
- Anmeldeformulare sind zu finden auf den Internetseiten von TG und SC Geislingen.
- Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 2003 - 2008.
- Anmeldeschluss ist am 18. Juni 2017

Bei Fragen darf man sich gerne an Lagerleiter Till Lohse wenden.

Zusätzliche Information

Besucherabend
Wer sich das Zeltlager gerne einmal anschauen möchte, ist herzlich zum Besucherabend am Donnerstag, den 03. August 2017 um 18:00 eingeladen.
Ebenfalls freut sich die Zeltlagermannschaft an diesem Abend auch über alle ehemaligen Teilnehmer und Betreuer.
Für ein abwechslungsreiches Programm und Verpflegung ist wie immer gesorgt. Geeignetes Schuhwerk ist durchaus sinnvoll!

Das Betreuerteam ist immer gut aufgelegt

Abbau
Der Zeltlagerabbau findet am 06.08.2017 statt. Nach einer anstrengenden Woche freuen sich die Betreuer über jede helfende Hand an diesem Tag. Beginn ist um 9:00 Uhr in Tomerdingen.

Till Lohse
Hauffstraße 9
73329 Kuchen
0178 9322012

Neue Vereinssatzung

Die Hauptversammlung der Turngemeinde Geislingen hat am 25.04.2017 die Änderung der Vereinssatzung beschlossen.
Die Satzungsänderungen waren aufgrund von steuerlichen Änderungen notwendig - vor allem die Verfahrensweise bei Auflösung des Vereins. Stichwort: Gemeinnützigkeit.
Im selben Zuge wurden dann gleich weitere Passagen geändert, die nicht mehr ganz zeitgemäß waren. Letztendlich hielten dann auch noch redaktionelle und sprachliche Verbesserungen Einzug.
Die neue Satzung kann auf der TG-Geschäftsstelle im TG-Stadion Eybacher Tal eingesehen werden und ist auf der TG-Homepage www.tg-geislingen.de eingestellt.

Saison 2016/17

Männliche Jugend U15

Die männliche Jugend U15 spielte im Bezirk Ost in einer Staffel mit 17 Teams, verpasste allerdings aufgrund einiger Krankheitsfälle den ersten Spieltag komplett, womit alle Spiele verloren gingen. Am zweiten Spieltag konnte dann auch nur ein Unentschieden errungen werden, so dass es so aussah, als trügen die fleißig besuchten Trainingsabende keine Früchte. Dann allerdings am dritten Spieltag platzte der Knoten und die Jungs verloren nur ein Spiel knapp, besiegten alle restlichen Gegner und etablierten sich in der Tabellenführung vor Fellbach, Musberg, Stuttgart, Mutlangen 2, Schmiden 3, Esslingen 2 und Ellwangen - allerdings in der zweitstärksten Gruppe. Dennoch ist das ein Riesenerfolg und wirkt sich auch sehr motivierend auf den Trainingseifer aus. Weitere Spieler sind hier gerne willkommen und wer zwischen Jahrgang 2003 und 2005 ist, darf gerne mittwochs um 18:45 Uhr zu uns in die Tegelberghalle kommen.

U15 midi
Hinten von links: Trainer Stephan Schweizer, Josha Klawitter, Erik Lehle
Vorne von links: Max Eberle, Magnus, Julian Petri

Aktive Männer

Die Männermannschaft startete mit gemischten Gefühlen in die Runde, weil durch das Auflösen der Spielgemeinschaft mit dem TV Eybach nur noch ein Rumpfteam zur Verfügung stand. Im Spielkader waren vier Steller, vier Hauptangreifer und kein einziger Mittelblocker. So kann man natürlich nicht spielen. Wie sollte das nur gut gehen? Es ging auch zunächst nicht gut, denn die ersten Spiele gingen deutlich verloren. Durch viel Trainingsarbeit mussten dann einige Spieler in ihrer Position umgeschult werden und sich mit ihrer neuen Position zurechtfinden. Dies klappte dann zunehmend besser und es folgte ein Sieg nach dem anderen. Zum Schluss reichte es dann sogar bis auf den dritten Platz. Aufstiegsambitionen gab es sowieso nicht. Die Saison hat auch deshalb viel Spaß gemacht, weil man sich zusammengerauft hat und durch Kampf die manchmal fehlende Routine ausgleichen konnte. Erfreulich ist, dass der vom Steller zum Angreifer umfunktionierte Nachwuchsspieler Simon Schweizer zu einer echten Stammgröße geworden ist und fast jedes Spiel durchgespielt hat. Wie es weitergeht, wird sich zeigen, der Kader wird nicht größer.

Abschlusstabelle

#	VEREIN	SÄTZE	PUNKTE
1	TSV Ellwangen 2	39:09	37
2	TG Nürtingen	39:09	36
3	TG Geislingen	29:22	26
4	TV Weiler	27:28	21
5	TSV Herbrechtingen	27:28	20
6	TSV Böbingen	22:31	16w
7	TSG Abtsgmünd	14:35	10
8	SG MADS Ostalb IV	07:42	2

Volleyball Herren 2017
Hinten von links: Frieder Mutschler, Christian David, Arthur Liske, Simon Schweizer
Vorne von links: Yann Neifer, Sebastian Schweizer, Stephan Schweizer, Moritz Brodbeck.

Katinka Urbaniak

Was waren Deine größten sportlichen Erfolge?

International

- 9. Platz Jugendolympische Spiele - 2010, Singapur
- 3. Platz U18 WM Kugelstoßen - 2011, Frankreich (Lille)
- 7. Platz U18 WM Diskuswerfen - 2011, Frankreich (Lille)

National

- Deutsche Jugendmeisterin im Kugelstoßen und Diskuswerfen
- Deutsche Jugend-Vizemeisterin im Speerwerfen
- Süddeutsche Jugendmeisterin - Kugel, Diskus und Speer
- Mehrfache Baden-Württembergische Jugendmeisterin - Kugel, Diskus und Speer

Hast Du neben Leichtathletik auch noch anderweitig aktiv Sport getrieben?

Anfangs ja, ich habe bevor ich in den Wurfkader aufgenommen wurde lange Handball gespielt und auch 5 Jahre lang Karate gemacht.

Welche leichtathletischen Disziplinen hast Du ausgeübt? Mit welchen Bestleistungen?

- Kugelstoßen PB: 15,15m
- Diskuswerfen PB: 51,54m
- Speerwerfen PB: 50,07m

Warum hast Du Deine sportliche Karriere schon in jungen Jahren beendet?

Ich hatte/habe eine Verletzung an der Hüfte, die im Herbst 2012 operiert wurde. Trotz der OP hatte und habe ich immer noch Probleme mit meiner Hüfte. Die Kombination aus ständigen Schmerzen und den hohen Belastungen durch das Training und die Wettkämpfe waren zu viel für meinen Körper. Ich hatte viele Folgeverletzungen und konnte mich ohne Schmerzen kaum noch bewegen. Irgendwann wurde es einfach sehr schwer, mich noch zu motivieren. Irgendwann habe ich einen Schlussstrich ziehen müssen.

Wer waren Deine Wegbegleiter bei der TG – sportlich evtl. auch privat?

Sportlich: Peter Aigner, Jochen Schreitmüller, Roland Mäußnest
Privat: Meine Familie

Bestehen noch Kontakte zu den ehemaligen Weggefährten?

Ja teilweise zur alten Trainingsgruppe von Peter Salzer in Stuttgart, wobei sich dort auch viel verändert hat. Zu ehemaligen Konkurrentinnen, die während meiner aktiven Zeit schon Freundinnen waren, habe ich noch Kontakt. Auch wenn ich bei meiner Schwester bei den Wettkämpfen dabei bin, treffe ich oft Weggefährten/Freunde/Bekannte aus der aktiven Zeit.

Welche „herausragende" Erinnerung hast Du noch an Deine sportliche Vergangenheit?

Die Teilnahme an den Jugendolympischen Spielen in Singapur war eine geniale Erfahrung, auch wenn ich mir sportlich ein besseres Ergebnis erhofft hatte. Die Erfahrungen rund um die Jugendolympischen Spiele waren einer der spannendsten Erfahrungen, die ich sportlich und auch persönlich gemacht habe. Ein absolutes Highlight war auch der Gewinn der Bronzemedaille bei der U18 Weltmeisterschaft in Lille, weil ich im Vorfeld gar nicht mit einer Me-

daille gerechnet habe. Cool war auch, dass meine Medaille die erste war, die bei der WM übergeben wurde.

Beschreibe bitte Deinen beruflichen und privaten Lebenslauf:
2009 bin ich auf das Sportinternat nach Stuttgart Bad Cannstatt gezogen und habe mein Abitur am Wirtemberg-Gymnasium 2012 gemacht. 2012-2013 Bundesfreiwilligendienst bei der SportMedizin Stuttgart. 2013-2016 Studium der Kommunikationswissenschaften an der Uni Hohenheim. Seit Januar 2017 arbeite ich als Projektmanagerin in einem Fachverlag

Wie sieht ein „normaler" Tagesablauf bei Dir aus?
Ein ganz normaler Arbeitstag: Arbeit bis 18.30 Uhr, danach Einkaufen, Sport/Freizeit, Kochen, Schlafen

Bist Du noch sportlich tätig?
Wenn ich Zeit finde gehe ich sehr gerne zum Squashen und trainiere ansonsten zu Hause mit meinen Kettle Bells oder halte mich mit Kraft- und Stabitraining fit. Im Verein bin ich momentan allerdings nicht mehr aktiv.

Wo warst Du zuletzt in Urlaub?
Ich habe letztes Jahr im September nach meiner Bachelorarbeit einen Roadtrip um die Ostsee gemacht (Tschechien, Polen, Litauen, Lettland, Estland, Finnland, Schweden, Norwegen, Dänemark).

Wo möchtest Du gerne Urlaub machen?
Neuseeland, Australien, USA, Kanada, Island.

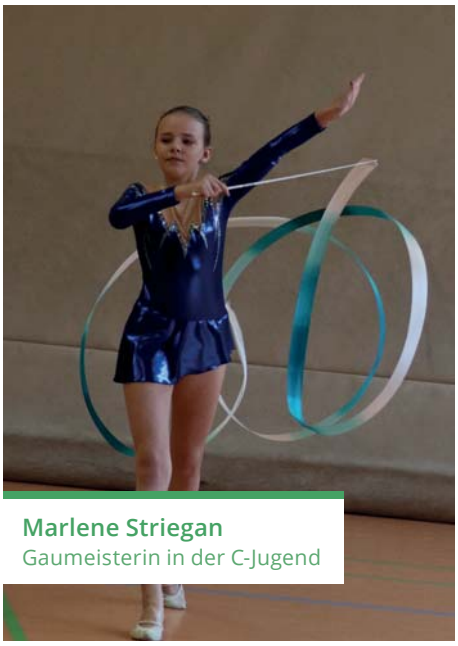
Wie lautet Dein Lebensmotto?
It´s the possibility of having a dream come true, that makes life interesting.

Herausragender Start in die neue Saison

Zu Beginn der diesjährigen Wettkampfsaison präsentierte sich die Wettkampfgymnastik der TG Geislingen beim Gau-Wettkampf in Geislingen in ihren neuen Gymnastikanzügen und startete hervorragend in die Saison. Die Wettkämpfe wurden als Einzel- und als Mannschaftswettkämpfe durchgeführt. Die Qualifikation bei diesem Wettkampf war die Voraussetzung für die Teilnahme am Regionalfinale Einzel Ende April und am Württembergischen Landesfinale Mannschaften im Oktober.
Für die nächste Runde im Einzel haben sich insgesamt 18 Gymnastinnen qualifiziert, für das Württembergische Landesfinale der Mannschaften die Jugenden D, C und B. Die Wettkampfgymnastik konnte sich gegen den ausrichtenden Verein, den TV Altenstadt und den TV Ebersbach acht Gaumeistertitel erkämpfen. Gaumeisterin in der wiedereingeführten F-Jugend wurde bei ihrem ersten Wettkampf mit Ball und ohne Handgerät Madalena Spadavecchia. Maxi Seybold (E8-Jugend), Laura Uhl (E9-Jugend), Laura Spadavecchia (D10-Jugend), Debora Salihu (D11-Jugend), Marlene Striegan (C-Jugend), Beyza Sirin (B-Jugend) und Selina Stickel (18+) sicherten der TG Geislingen die weiteren Gaumeistertitel. Zudem haben sich die Gymnastinnen fünf Silber- und zwei Bronzemedaillen im Einzel-Wettkampf erturnt.

Text: Lena Currle
Fotos: Birgit Täubert

Die C-Jugend der Wettkampfgymnastik mit Trainerin Lena Currle
Von links nach rechts: C. Gansloser, A. Leonhardt, C. Kremer, A. Meier, M. Striegan und K. Katsika



Marlene Striegan
Gaumeisterin in der C-Jugend

Drei Podestplätze bei unse
v.l.: Z. Sirin (Platz 2) und M. Spa
(nicht im Bild: M. Schneider - P

Die Gymnastinnen der TG

Casey Gansloser bei ihrer Kür im neuen Gymnastikanzug

Selina Stickel
Oberster Podestplatz, 18+

Vorbereitung auf den ersten Wettkampf der Saison

eren Kleinsten (F)
adavecchia (Platz 1)
latz 3)

Beyza Sirin – Goldmedaille, B-Jugend

Jasmin Staudenmaier bei ihrer Kür mit dem Band

Erfolgreiche Gymnastinnen der C-Jugend
v.l.: K. Katsika, A. Meier, C. Kremer und M. Striegan

Mara Gröter
Zweitplatzierte in der B-Jugend Einzel und Platz 1 mit der Mannschaft

Unsere Gymnastinnen der Jugend B
v.l.: Lea Geiger, Mara Gröter und Beyza Sirin

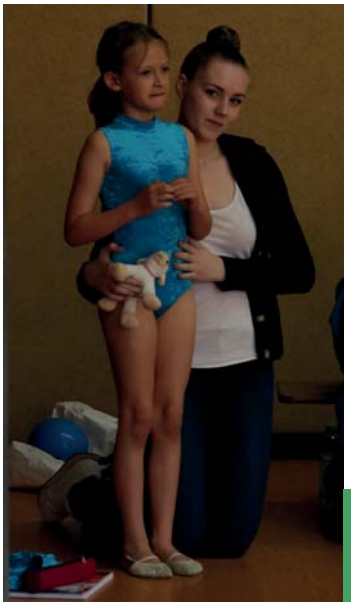
Siegerinnen in der D-Jugend Mannschaft
v.l.: Trainerin Steffi Bönsch, Debora Salihu, Julia Hirszfeld und Laura Spadavecchia

14 TG Gymnastinnen schaffen den Sprung ins Landesfinale Einzel

Am Samstag, den 29. April 2017, fand die diesjährige Bezirksmeisterschaft in Weinsberg statt. Für diesen Wettkampf mussten sich die Gymnastinnen von der TG Geislingen bereits bei den Gaumeisterschaften gut vier Wochen vorher qualifizieren.
Trotz großer Aufregung der jüngsten Gymnastinnen in der Jugend F sicherte sich Madalena Spadavecchia die Silbermedaille. Zehra Sirin und Maja Schneider belegten die Plätze 7 und 8.
Maxi Seybold konnte sich mit dem achten Platz in der Jugend E9 mit ihrer Übung ohne Handgerät und mit den Keulen qualifizieren.
In der Altersklasse E9 verpasste Victoria Fener knapp den Podestplatz und belegte Platz 4. Trotzdem gelang ihr mit den Übungen Band, Keulen und ohne Handgeräte die Qualifikation zum Landesfinale Anfang Juli. Ebenfalls qualifiziert hat sich Laura Uhl (Platz 8). Chiara De Lucia belegte den 15. Rang.
Auch in der D10 sicherte sich die TG Platz eins. Laura Spadavecchia setzte sich gegen 16 weitere Teilnehmerinnen erfolgreich durch und qualifizierte sich somit für das Landesfinale.
Julia Hirszfeld erturnte sich in der Jugend D11 den obersten Podestplatz und durfte sich die Goldmedaille umhängen lassen. Dicht gefolgt von Vereinskameradin Debora Salihu, die sich die Silbermedaille sicherte.
Den größten Erfolg konnte die TG Geislingen in der Jugend C einfahren. Marlene Striegan (Platz 1), Amelie Maier (Platz 2), Cindy Kremer (Platz 3) und Kelly Katsika (Platz 4) dominierten die Spitze des großen Teilnehmerfeldes und sicherten sich die Qualifikation. Casey Gansloser belegte Platz 13. Ebenfalls qualifiziert haben sich Mara Gröter (Platz 5) und Beyza Sirin (Platz 6).
Bereits bei den Gaumeisterschaften haben sich Jasmin Staudenmaier und Selina Stickel direkt für das Landesfinale in Sersheim qualifiziert.

Lena Currle

Amelie Meier
Bronzemedaille, C-Jugend



Anspannung vor dem ersten Wettkampf
Maxi Seybold (Gaumeisterin E8) mit Trainerin Selina Stickel

ÜBUNGSSTUNDENPLAN

Stand: Mai 2017

SPORT FÜR KINDER				CARINA SECKINGER, TEL.: 0176 / 56580433
Eltern/Kind Turnen (bis 3 Jahre)	Untere Jahnhalle	Mi	15:30-16:30 16:30-17:30	I. Döbler
Kinder 3-4 Jahre	Pestalozziturnhalle	Mi	15:00-16:00	J. Zaher
Kinder 5-6 Jahre	Pestalozziturnhalle	Mi	16:00-17:00	J. Zaher
Kinder 6-8 Jahre	Daniel-Straub-Realschulhalle	Mi	17:00-18:30	E. Lorenz
Kinder 8-12 Jahre	Daniel-Straub-Realschulhalle	Mi	17:00-18:30	S. Thieme
Geräteturnen 6-12 Jahre	Hallenbadturnhalle	Mo	17:30-19:30	C. Dittert

WETTKAMPFGYMNASTIK				LENA CURRLE, TEL.: 07331 / 43835
Mädchen 5 - 9 Jahre	Hallenbadturnhalle	Fr	15:00-17:00	L. Currle und Team
Mädchen 10 - 12 Jahre	Hallenbadturnhalle	Fr	16:30-18:00	L. Currle und Team
Mädchen	Daniel-Straub-Realschulhalle	Mo	17:30-19:00	L. Currle und Team

ALLGEMEINES TURNEN UND FREIZEITSPORT				DR. STEPHAN SCHWEIZER, TEL.: 07331 / 200455
Sport für Jedermann	Hallenbadturnhalle	Fr	19:30-22:00	S. Sczepanski
Skigymnastik Sept.-Ende April	Daniel-Straub-Realschulhalle	Fr	19:15-20:30	S. Schreitmüller, U. Sihler
Turnen für Ältere (Männer)	Tegelbergturnhalle	Di	18:00-19:30	E. Schlumpberger-Hofmann
Gymnastik für Ältere (Männer)	Untere Jahnhalle	Fr	14:00-15:30	E. Hickel
Frauenturnen ab 40 Jahren	Hallenbadturnhalle	Do	19:30-20:45	S. Renner
Frauengymnastik	Hallenbadturnhalle	Mo	19:30-20:30	S. Schreitmüller
Fit ab 25	Gymnastikraum Jahnhalle	Mi	20:00-21:30	S. Gehrung
Gymnastik für Ältere (Frauen)	Untere Jahnhalle	Mo	15:00-16:30	E. Lorenz
Flying Briketts Original	Untere Jahnhalle	Fr	20:15-22:00	W. Schweizer
Freizeitsport Fussball	Daniel-Straub-Realschulhalle	Fr	20:30-22:00	M. Fuchs
Freizeitsport Volleyball	Bad Überkingen	Fr	20:00-22:00	C. Schrag
Freizeitsport Handball	Hallenbadturnhalle	Do	20:45-22:00	K. Schlaiß
Fitness für Frauen	Pestalozziturnhalle	Mo	20:00-21:30	U. Schweizer-Ehrhardt
Freizeitschwimmen	Kombibad	Mo/Do/Sa	18:00-20:00	H. J. Söll
Freizeitgruppe (Fußball)	Daniel-Straub-Realschulhalle	Do	20:30-22:00	G. Lehle
Wedged Potatoes	Hallenbadturnhalle	Mo	20:30-21:45	S. Binder

AIKIDO				CHRISTOPH BELL, TEL.: 07331 / 40889
Aikidogruppe ab 13 Jahre alle	Pestalozziturnhalle	Fr	18:30-20:00	C. Bell

VOLLEYBALL				DR. STEPHAN SCHWEIZER, TEL.: 07331 / 200455
Freizeitgruppe gemischt	Bad Überkingen	Mi	20:00-22:00	H. Buck, C. Schrag
Jungen	Tegelberghalle	Mi	18:45-20:00	S. Schweizer, R. Maroska
Herren	Daniel-Straub-Realschulhalle	Mo	20:00-22:00	S. Schweizer

REHA-SPORT				DR. STEPHAN SCHWEIZER, TEL.: 07331 / 200455
Herzsportgruppen	Daniel-Straub-Realschulhalle	Do	17:30-20:30	U. Schweizer-Ehrhardt, B. Nehr, B. Baches, K. Heer-Striegan, G. Angele, U. Kaspar
Sport mit Diabetes	Untere Jahnhalle	Mi	19:00-20:00	U. Schweizer-Ehrhardt

SCHWIMMEN				ELVIRA LORENZ, TEL.: 07331 / 66764
Anfängerschwimmen	Kombibad Kombibad	Di Do	16:30-17:30 16:30-17:30	E. Lorenz, A. Lorenz
Aufbaugruppen	Kombibad	Mo	17:00-18:00	E. Lorenz, A. Lorenz, C. Söll und Team
Jugend-, Nachwuchs- und Wettkampfmannschaften	Kombibad	Mo Di Do Fr	18:00-20:00 18:00-20:00 18:00-20:00 18:30-20:30	E. Lorenz, A. Lorenz, C. Söll, H. -J. Söll E. Lorenz, A. Lorenz, H. -J. Söll E. Lorenz, A. Lorenz E. Lorenz, A. Lorenz

HANDBALL

JOCHEN SCHREITMÜLLER, TEL.: 07331 / 61960

Mini-Handball	Daniel-Straub-Realschulhalle	Do	16:00-17:00	K. Häußler
Jugend E	Michelberghalle	Do	17:00-18:30	A.Zachariadis, A.Wittlinger, S. Röder, M. Zachariadis, P. Schurr
Jugend Dm	Michelberghalle	Mo	17:30-19:15	T. Lohse, J. Schreitmüller, A. König, J. Wüst
		Do	17:30-19:00	A. Königer, G. Krasniqi
Jugend Cm	Michelberghalle	Mo	17:30-19:15	J. Funk
		Do	18:30-20:15	J. Funk, H. Rösch
Jugend Bm	Michelberghalle	Mo	18:45-20:15	Jan Schreitmüller
	Daniel-Straub-Realschulhalle	Mi	20:15-21:45	Jan Schreitmüller
	Michelberghalle	Do	18:45-20:15	J. Schreitmüller, L. Lehle
Jugend Am	Michelberghalle	Mo	18:45-20:15	S. Neuburger
		Di	20:15-22:00	
Jugend Dw	Michelberghalle	Do	17:30-19:00	H. Rösch, N. Zernickel, A. Schwendemann
	Daniel-Straub-Realschulhalle	Fr	15:00-16:30	
Jugend Cw	Michelberghalle	Mo	19:00-20:15	J. Schreitmüller
	Michelberghalle	Do	18:30-20:15	J. Schreitmüller, E. Lutz, N. Zernickel
	Daniel-Straub-Realschulhalle	Fr	16:15-17:45	J. Schreitmüller, E. Lutz, N. Zernickel
Jugend Bw	Michelberghalle	Mo	19:00-20:15	K. Häußler, I. Schneider
	Michelberghalle	Mi	18:30-20:00	
	Daniel-Straub-Realschulhalle	Fr	18:45-19:15	
Frauen 1 A	Lautertalhalle Donzdorf	Mo	19:00-21:00	H. Beutel, B. Rapp
	Lautertalhalle Donzdorf	Mi	19:30-21:30	
	Michelberghalle	Do	20:00-22:00	
Frauen 1 B	Michelberghalle	Mo	20:15-21:45	R. Pöppel
	Lautertalhalle Donzdorf	Mi	19:00-20:30	
Frauen 1 C	Bizethalle	Do	20:00-21:30	S. Jakober
Männer 1 A	Michelberghalle	Mo/Do	20:15-22:00	T. Lohse
Torwart-Training	Michelberghalle	Mo/Do	19:00-20:00	S. Julevic/ R. Endler
Fördergruppe	Michelberghalle	Fr	18:00-19:30	J. Funk, L. Lehle

LEICHTATHLETIK

JOCHEN SCHREITMÜLLER, TEL.: 07331 / 61960

Kinder bis 8 Jahre	TG-Stadion/Michelberghalle	Fr	16:45-18:00	M. Münkle, K. Schreiner
Kinder 7-11 Jahre	TG-Stadion/Michelberghalle	Mo	17:30-19:15	J. Schreitmüller, P. Aigner, K. Schreiner
Kinder 12-13 Jahre	TG-Stadion/Michelberghalle	Mo	17:30-19:30	E. Geiselmann, M. Münkle
Jugendliche 14-16	TG-Stadion/Michelberghalle	Mo	18:00-20:00	R. Mäußnest, H. Pulvermüller
		Mi	18:00-20:00	R. Mäußnest, M. Münkle, E. Münkle
Jugend A und Aktive Block Sprung	TG-Stadion	Mo	18:00-20:00	E. Münkle, M. Münkle
Aktive Block Sprint	TG-Stadion	Di/Fr	18:00-20:00	W. Holwein
Aktive Block Sprung	TG-Stadion	Mi	16:30-20:00	E. Münkle
Fördergruppe 11-13 Jahre	TG-Stadion/Wölkhalle	Mi	16:00-17:30	R. Mäußnest, U. Wieselmann, E. Münkle, M. Münkle
Fördergruppe 14-15 Jahre	TG-Stadion/Wölkhalle	Mi	18:00-20:00	R. Mäußnest, H. Pulvermüller, E. Münkle, M. Münkle, A. Budach
Block Stabhochsprung	TG-Stadion	Fr	17:00-20:00	E. Münkle, W. Straub
Block Mehrkampf	Uhingen	Di	18:00-20:00	R. Spiegelburg
		Fr		R. Mäußnest
Freizeit ab 16	TG-Stadion/Michelberghalle	Mo	19:00-21:00	H. Meyer, G. Meyer, J. Meyer

FITNESS-CENTER

FRIEDBERT LAABS, TEL.: 07331 / 45112

Fitness-Center	TG-Stadion	Mo/Mi/Fr	16:00-21:00

TG - SENIORENKREIS

TG-Mitglieder ab 60 Jahren treffen sich in geselliger Runde in der Regel jeden 2. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr, entweder im TG Stadion oder im Geiselsteinhaus. Im Rahmen eines Jahresprogramms finden auch Sondertermine mit Ausfahrten, Besichtigungen usw. statt.

Achim Fähndrich (07331 / 44 03 40)

GESUNDHEITSPROGRAMM

Wirbelsäulengymnastik/Rückenschule, „Fünf Esslinger“, Fit am Morgen, Yoga, Pilates, Aquafunktionstraining, Sitzgymnastik, Fitness- und Ausgleichsgymnastik, Walking, Hoop Dance, Zumba u.v.m.

Susanne Beyer (07331 / 61378)

WICHTIGE TG-ADRESSEN

TG-Geschäftsstelle
Im Stadion Eybacher Tal
Jürgen-Klinsmann-Weg 20
73312 Geislingen
0 73 31 / 96 111 50
0 73 31 / 96 111 51
info@tg-geislingen.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:

Mo	18:15 – 19:30 Uhr
Di	08:30 – 11:30 Uhr
Mi	08:30 – 11:30 Uhr
Fr	08:30 – 11:30 Uhr

1. Vorsitzender
Dr. Stephan Schweizer
Rappenäcker 31
73312 Geislingen
0 73 31 / 2004 55
schweizer@medipha.de

Stv. Vorsitzender
Wolfgang Braig
Brunnensteig 17
73312 Geislingen
0 73 31 / 94 13 79
0 73 31 / 202-60

Stv. Vorsitzender Sport
Dr. Stephan Schweizer
Rappenäcker 31
73312 Geislingen
0 73 31 / 2004 55
schweizer@medipha.de

Stv. Vorsitzende Finanzen
Christiane Profes-Kauderer
Bühlwiesenstraße 10
73312 Geislingen
0 73 31 / 94 70 03
chr.profes@web.de

TG-Zeitung „Vereinsblick“
Peter Lecjaks
Brunnensteig 14
73312 Geislingen
0152 / 55 27 24 11
peter.lecjaks@t-online.de

Aikido
Christoph Bell
Schwärzwiesenstraße 27
73312 Geislingen
0 73 31 / 4 08 89
ce.be1@web.de

Fanfarenzug
Heino Heikamp
Friedhofstraße 38
89558 Böhmenkirch
0 73 32 / 41 42
dieheikamps@gmx.de

Fitness-Center
Friedbert Laabs
Uhlandstraße 28
73312 Geislingen
0 73 31 / 4 51 12
f.laabs@gmx.de

Geiselsteinhaus
Hans-Peter Staudenmaier
Talgraben 37
73312 Geislingen
0 73 31 / 6 37 40
hp.staudenmaier@t-online.de

Gesundheitssport
Susanne Beyer
Heinrich-Reinemer-Weg 3
73312 Geislingen
0 73 31 / 6 13 78
0175 – 914 04 54
beyer-geislingen@t-online.de

Handball
Till Lohse
Hauffstraße 9
73329 Kuchen
0178 / 93 22 012
till.lohse@freenet.de

Handball-Jugend
Jochen Schreitmüller
Martinsweg 5
73312 Geislingen
0 73 31 / 6 19 60
jochen.schreitmueller@t-online.de

Leichtathletik
Jochen Schreitmüller
Martinsweg 5
73312 Geislingen
0 73 31 / 6 19 60
jochen.schreitmueller@t-online.de

Rehasport
Herzsport und Diabetes
Dr. Stephan Schweizer
Rappenäcker 31
73312 Geislingen
0 73 31 / 2004 55
schweizer@medipha.de

Schwimmen
Alexander und Elvira Lorenz
Bebelstraße 44
73312 Geislingen
0 73 31 / 6 67 64

Seniorenkreis
Achim Fähndrich
Wiesensteiger Straße 17
73312 Geislingen
0 73 31 / 44 03 40

Sport für Jedermann
Josef Sczepanski
Steigstraße 36
73312 Geislingen-Eybach
0 73 31 / 69 02 34

Sport für Kinder
Carina Seckinger
Fabrikstraße 13
73312 Geislingen
0 73 31 / 9 46 47 12
carina@seckinger-home.de

Ski-Gymnastik
Sabine Schreitmüller
Werastraße 39
73312 Geislingen
0 73 31 / 95 18 75

Triathlon
Hans-Joachim Söll
Bonwiedenweg 9
73312 Geislingen-Türkheim
0 73 31 / 94 66 22

Vereinsjugend
Aurisa Morina
Bahnhofstraße 47/3
73312 Geislingen
0 73 31 / 69 03 95
aurisa_m@live.de

Volleyball
Rainer Maroska
Wiesentalstraße 29
73312 Geislingen-Eybach
0 73 31 / 6 87 81
rainer.maroska@gmx.de

Volleyball-Jugend
Dr. Stephan Schweizer
Rappenäcker 31
73312 Geislingen
0 73 31 / 2004 55
schweizer@medipha.de

Wettkampfgymnastik
Lena Currle
Türkheimer Straße 12
73312 Geislingen
0172 99 168 12
lena_currle@web.de

TG-Homepage
info@tg-geislingen.de

Hinweis:
Die TG-Satzung in aktueller Fassung ist im Internet unter **www.tg-geislingen.de** aufzufinden.

VIELEN DANK FÜR 40 JAHRE ALS TG-KAPITÄN!

Nächster Redaktionsschluss: 15.09.2017

Holger Scheible
40 Jahre 1. Vorsitzender